



**Dezember
2023
Ausgabe 67**

Erscheinungsort:
Mautern in Steiermark

Aufgabepostamt:
8700 Leoben

Informationsblatt der Marktgemeinde **MAUTERN** in Steiermark

Frohe Weihnachten und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2024 wünschen Ihnen Bürgermeister Abg. z. NR Andreas Kühberger und die Mitglieder des Gemeinderates.



Foto: Josef Riemelmoser



Telefonische Gesundheitsberatung**1450****Geöffnete Arztordinationen: www.ordinationen.st****Sprechtage des Bürgermeisters**

Falls Sie

Anliegen, Wünsche, Beschwerden haben –
Ich bin gerne für Sie da!**Terminvereinbarung unter
0676 / 610 2244 oder
bgm@mautern.steiermark.at****Ordinationszeiten****Dr. Udermann:**Mo.: von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Di.: von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mi.: von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr
Do.: von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Fr.: von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**Dr. Pauer:**Mo.: von 07.30 Uhr bis 11.00 Uhr
und von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Di.: von 07.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Mi.: von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Do.: von 07.30 Uhr bis 08.30 Uhr
Fr.: von 07.30 Uhr bis 11.00 Uhr**Dr. Steinkellner:**Mo.: von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Di.: von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Mi.: von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Do.: von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Fr.: von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr**Zahnarzt Dr. Alassadi:**Mautern, Hauptstraße 24
Mo.-Do.: 9.00-13.00 und 14.00-
18.00 Uhr, Fr.: nach Vereinbarung
www.drzahnarztmohamedalassadi.com**Wichtige
Telefonnummern**Feuerwehr 03845/2222 Notruf 122
Rotes Kreuz Notruf 144
Krankentransport 14844
Polizei 059133/6323 Notruf 133
Fax: 059133/6323-109
Bergrettung 03845/2888 Notruf 140
oder 0664/4759763Ärzte-Funktdienst Notruf 141
Gasgebrenchen Notruf 128
Landeswarnzentrale Notruf 130
Giftinformationszentrale
01/406 43 43-0Dr. Alassadi 0664/1885924
03845/24679Dr. Udermann 03845/2229
Dr. Steinkellner 03844/8210
Dr. Pauer 03846/8117
Mag. Rainer 03844/8546
Mag. Rahm 0664/3961569
UKH Kalwang 05/9393-47000
LKH Leoben 03842/401-0
Kindergarten 03845/2538
Schulen Liesingtal 03845/2225
Musikschule 03845/3120
Wilder Berg Mautern 03845/2268
Pfarramt 03845/2264
Raiffeisenbank 03845/3188-0Stmk. Sparkasse Mautern
05010038078Postpartner Mautern 03845/3106-18
Energie Steiermark AG 0800/735328
Wasserversorgungsgenossenschaft
0664/8406789Bestattungsanstalt Fiausch
03846/8203**Geburten:**Allen frischgebackenen Eltern
gratulieren wir herzlichst zum
Nachwuchs!**Hochzeiten und
Ehejubiläen:**Die Marktgemeinde Mautern in
Steiermark gratuliert allen Braut-
paaren herzlich zur erfolgten
Eheschließung und allen „erprob-
ten“ Ehepaaren zur goldenen bzw.
diamantenen Hochzeit!**Verstorbene:**

Helga Bechter	(82)
Horst Lackner	(85)
Josef Zörner	(62)
Christine Hollerer	(86)
Josef Adami	(95)
Rosa Meissl	(83)
Gertrude Percht	(76)
Florian Zefferer	(84)
Johann Heschl	(76)
Peter Hofer	(67)
Margarete Leitner	(82)
Viktoria Leitner	(98)
Horst-Dieter Bischof	(77)
Elisabeth Steger	(91)
Alfred Streibl	(62)
Anna Straßmaier	(89)
Maria Lerchbaum	(89)
Manfred Schmid	(84)
Katharina Peer	(84)
Sophie Kroemer	(93)
Angela Wimmer	(84)

**Mautern
in Steiermark****www.mautern.com**

Liebe Mauternerinnen und Mauterner, liebe Jugend!

Das Jahr 2023 ist in wenigen Tagen vorüber. Ein Jahr, das jedem für sich in besonderer Erinnerung bleiben wird. Dem Einen in Erinnerung an Freude und Glück und dem Anderen an Verlust, Schmerz oder Krankheit. Was uns alle gemeinsam gerade nicht loslässt sind die Kriege, besonders in der Ukraine und im Nahen Osten, vor dem Hintergrund einer sich anbahnenden Wirtschaftskrise und einer sehr hohen Inflation.

Letztere spüren nicht nur Sie alle, sondern auch wir als Gemeindeverwaltung und darum sind wir bemüht, die Belastungen so gering wie möglich zu halten. Eines der wichtigsten Themen dabei ist „Energiesicherheit“ und so beschreiten auch wir in Mautern neue Wege. Wir sind gerade dabei gemeinsam mit der Raiffeisenbank Liesingtal - St. Stefan eine Energiegemeinschaft zu gründen, um Ihnen günstigen, nachhaltigen und regionalen Strom über eine Genossenschaft auf einfachem, unbürokratischem Wege anbieten zu können. Der Start ist für das Frühjahr 2024 geplant und weiterführende Information wird rechtzeitig bereitgestellt.

Die Gemeinde arbeitet zurzeit intensiv an einer Kooperation mit der Musikschule Paltental und an dem Anschluss unseres Kanalnetzes an den Abwasser-

verband Unteres Liesingtal. Mehr dazu finden Sie bitte im Kommentar des Bürgermeisters! Des Weiteren stehen wir mitten in Verhandlungen zu einem Rahmenvertrag für mehr Fernwärme in Mautern. Die österreichische Bundesregierung hat eine Gebührenbremse angekündigt, die sich in unserem Gebührenkatalog niederschlagen wird, also auch bei den Kanalgebühren. Trotz dieser Herausforderungen, die Projekte werden beträchtliche Investitionssummen brauchen, sehe ich, dank der Unterstützung von Landeshauptmann Christopher Drexler, zuversichtlich in die Zukunft. So haben wir von ihm die persönliche Zusage, dass wir auch 2024 wieder Straßen-Projekte umsetzen können. Weiters werden wir unseren Trachten- und Armbrustschützenverein bei der Sanierung des Vereinsheims Schwarzenberger finanziell unterstützen können. Durch eine weitere Bedarfszuweisung können wir auch der Union Sektion Fußball bei der Sanierung der Sanitäreinrichtungen unter die Arme greifen. Unser Landeshauptmann gab weiters noch für folgende Projekte Finanzmittel frei: Sanierung der Aufbahrungshalle, neues Gerät Spielplatz, Fernwärmeschluss Volksschule und Kinderkrippe sowie Ankauf Einsatzbekleidung und Funkgeräte für die Freiwillige Feuer-



wehr. Mit der Jahreszahl 2023 habe ich mein Vorwort begonnen und mit 2024 möchte ich schließen, denn 2024, davon bin ich überzeugt, wird ein großartiges Jahr für Sie und für unsere Gemeinde, in einem wunderbaren Land Steiermark, in einem wunderbaren Österreich! Ich wünsche Ihnen und Ihren Liebsten in diesem positiven Sinn ein besinnliches, frohes Weihnachtsfest und sage allen Mauternerinnen und Mauternern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die zum Gelingen unserer großartigen Dorfgemeinschaft beitragen, ein aufrichtiges und ehrliches „Vergelt's Gott“!

Frohe Weihnachten

Ihr / Euer Bürgermeister
Abg. z. NR. Andreas Kühberger

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeindeamt der Marktgemeinde Mautern

Anschrift des Herausgebers, Medieninhabers und der Redaktion des Medienunternehmens:
8774 Mautern, Klostergasse 5a

Redaktion, für den Inhalt verantwortlich*: Marktgemeinde Mautern (* ausgenommen Gast- und Fremdbeiträge)

Die Berichte der einzelnen Verfasser müssen sich nicht mit der Meinung des Herausgebers decken. Die Wahrung der Rechte an Texten, Bildern und Logos obliegt den Verfassern.

Linie des Blattes: Offizielle Information der Marktgemeinde Mautern über politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche kulturelle und sportliche Geschehnisse in der Marktgemeinde.

Layout & Druck: Universal Druckerei GmbH Leoben

Erscheinungsort: 8774 Mautern in Steiermark

Aufgabepostamt: 8700 Leoben

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.



Kommentar des Bürgermeisters



Gemeinhin umschreibt Kirchturmdenken eigentlich bildhaft die Politik, die nur das eigene Dorf im Blick hat. Natürlich gilt mein und das Bemühen der Gemeinderäte in erster Linie unserem Heimatdorf. Als Bürgermeister bin ich auf unsere christliche Wertegemeinschaft stolz und somit auch auf unsere beiden „Kirchtürme“. Trotz dieser Verbundenheit und Heimatliebe richte ich, seit meiner Wahl zum Bürgermeister im Jahr 2010, den Blick aber auch über unsere Gemeindegrenzen hinaus. Ich erachte es als meine Pflicht, immer mit offenen Augen und Ohren durch das Leben zu gehen, damit ich erkennen kann, wie wir in unserem Ort das Zusammenleben ständig verbessern können. Ziel muss es sein, dass sich

die Menschen wohl fühlen und auch gerne am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Zurzeit sind es zwei besondere Projekte, die mich für unsere Gemeinde verstärkt beschäftigen. Das sind die „überregionale“ Kläranlage und unsere Musikschule. Das Betreiben einer eigenen Kläranlage mag, zum Zeitpunkt des Entstehens, vernünftig gewesen sein, ist es aber heute mit Sicherheit nicht mehr. Der Gemeinderat hat, auf meinen Antrag, eine Variantenuntersuchung mit der Frage in Auftrag gegeben, ob unter Berücksichtigung der laufenden Betriebskosten, Reparaturen und Instandhaltungskosten auf längere Sicht gesehen eine Auffassung der bestehenden Kläranlage Mautern und ein Anschluss an die Kanalisation und Kläranlage des AWV (Abwasserverband) „Unteres Liesingtal“ aus volkswirtschaftlicher Sicht zweckmäßig ist. Diese Untersuchung ergab tatsächlich, dass bezogen auf die bekannten Parameter, für Mautern ein langfristiger

Kostenvorteil entsteht. Darum wurde ich vom Gemeinderat beauftragt mit dem AWV (Abwasserverband) „Unteres Liesingtal (St. Michael)“ Beitrittsverhandlungen aufzunehmen, die sich nach einigen Verhandlungsrunden und Besprechungen in eine sehr gute Richtung entwickelt haben und somit eine WIN-WIN Situation für alle Beteiligten zu erwarten ist.

Eine weitere wichtige Entwicklung gibt es für unsere Musikschule Mautern/Liesingtal, für die ich im Namen unserer Schulsitzpartner mit der Musikschule Paltental Gespräche aufgenommen habe, um zu sondieren, ob eine übergreifende Kooperation möglich ist. So planen wir im ersten Schritt für beide Schulen einen gemeinsamen Direktor anzustellen. Der rasanten Entwicklung in den Ortsmusikkapellen und Musikvereinen muss Rechnung getragen, und eine zielgerichtete und nachhaltige musikalische Ausbildung garantiert werden. Dazu kommt die große Nachfrage nach dem Fach Gesang und ebenfalls besonderes Augenmerk gilt der musikalischen Früherziehung unserer Jüngsten.

Ansprechende Aufgaben, aber vom Kirchturm aus betrachtet...

*Liebe Grüße Ihr / Euer
Bgm. Abg. z. NR Andreas Kühberger*

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters	3	Die Ortsmusikkapelle berichtet	34
Kommentar des Bürgermeisters	4	Trachten- und Armbrustschützenverein	38
Personelles ...	5	Der ÖKB Mautern berichtet	40
Was in letzter Zeit passiert ist ...	6	Im Landespflegezentrum Mautern ist immer was los.	43
Gratulationen zum Geburtstag	10	Die Bergrettung Mautern berichtet	44
Gratulation zum Nachwuchs	12	Die Berg- und Naturwacht Mautern berichtet	46
Aus dem Ausschuss für Umwelt und Ortsgestaltung	13	Information der Polizei Mautern	47
... aus dem Kulturreferat	14	Freiwillige Feuerwehr Mautern	48
Winterdienst	15	Aus der Rot-Kreuz-Dienststelle Mautern	50
AREA SÜD: So wird die Koralmbahn für die Region zum Gewinn	16	... ein farbenfrohes G'schäft!	52
Kinder- und Jugendsommer 2023	18	Rückblick Gemeindegewandlung 2023	52
KALVARIENBERG – Erfolgreiche Renovierung dank engagierter Menschen	20	Mein Weg ans Nordkap	54
85. Geburtstag, 65 Jahre Mönch und 60 Jahre Priester: P. Koloman Viertler	21	Steirischer Seniorenbund – Ortsgruppe Mautern	56
Aufregende Zeiten in der Kinderkrippe	22	Bauernschaft Mautern	57
Im Kindergarten ist was los ...	24	Neues vom Imkerverein	58
Pflichtschulcluster Liesingtal	26	Step by Step for DOGS	59
Vom Schreibtisch des Musikschuldirektors	28	Stammtisch Lieber berichtet	60
Johanna Steinegger – TV-Finale 2023	31	Union Mautern – Sektion Tischtennis	62
Männergesangverein „Erzherzog Johann“ Mautern	32	Neues von der Turngruppe	63
		SV Union Mautern – Sektion Fußball	64
		Information zu Snus & Nikotinbeutel	67
		Abfuhrkalender 2024	68

Personelles ...



... Gemeindeamt

Seit Anfang September genießt ein Urgestein der Gemeindestube, ein Mauterner Unikat, wenn man so will, den wohlverdienten Ruhestand. Oberamtsrat Günter Kerschbaumer ließ im August, bei einem rauschenden zweitägigen Zeltfest in der Reitingau, seine 60 Lebensjahre, davon fast 45 Jahre im Gemeindedienst, launig Revue passieren. Er hat das Gemeindeamt über Jahrzehnte geprägt und es gibt wohl nichts in der Gemeindeverwaltung, das ihm in diesen unzähligen Jahren noch nicht untergekommen ist. Er galt als unkomplizierter und behilflicher Beamter und auch außerhalb der Amtsräumlichkeiten war Günter Kerschbaumer sehr engagiert in der Gemeinde und den Vereinen, insbesondere bei der Musik. Als begeisterter Musiker war er auch viele Jahre Kassier der Ortsmusikkapelle und erwarb sich auch bei der Organisation großer Feste seine Verdienste. Wir wünschen alles Gute für den weiteren Lebensweg, viel Glück, Gesundheit und genieße den Ruhestand mit deinen Hobbies, genieße die Zeit im Kreise der Familie.

... Pflichtschulcluster Liesingtal

Ein Dankeschön an die scheidende Clusterleiterin Judith Albrecht, die in den letzten zwei Schuljahren dieses Projekt begleitet und aufgebaut hat. Der Erfolg ist zweifellos an den steigenden Schülerzahlen festzumachen.



Wir wünschen viel Erfolg für deine künftigen Wege.

Als Nachfolgerin dürfen wir Julia Eder herzlich in Mautern willkommen heißen, die offiziell mit 1. Oktober als Clusterleiterin bestellt wurde. Wir wünschen alles Gute für den neuen, sicher umfangreichen Aufgabenbereich.

... Musikschule

Mit Ende des Schuljahres haben sich Musiklehrerin Carina Sammer-Jandl sowie ihre Kollegen Martin Eckmann und Dragan Tabakovic aus der Musikschule Mautern/Liesingtal verabschiedet. Danke für die gute Zusammenarbeit und die besten Wünsche für die Zukunft.

Begrüßen dürfen wir ab dem Schuljahr 2023/2024 Stefanie Liang, Heimo Hofer und Tobias Zeiser. Wir hoffen der Start ist geglückt und wünschen viel Erfolg bei der Arbeit für unsere Musikschule.

... Kindergarten

Auch im Kindergarten hat bzw. wird es Änderungen personeller Natur geben.

Nicole Prösser und Natalie Dietrich gehen seit Oktober neuen Herausforderungen nach. Ein großes Dankeschön für die langjährige gute Zusammenarbeit, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.



Neu im Kindergarten-Team sind dafür Johanna Zechner als Betreuerin und Caroline Lechner als Elementarpädagogin. Wir hoffen, ihr hattet einen guten Start und wünschen viel Spaß mit den Kindern.

... Schwimmbad

Für die Familie Eisenpaß war die 9. Saison im Restaurant des Alpenbades zugleich die letzte. Liebe Waltraud, lieber Kurt – DANKE für diese schönen Jahre der stets guten Zusammenarbeit und genießt den wohlverdienten Ruhestand.



Was in letzter Zeit passiert ist ...

Kalvarienberg

Nach den Sanierungsarbeiten der letzten Monate wurde der Kalvarienberg im Rahmen einer Segnung feierlich neu eröffnet. Die Sanierung wurde von der Gemeinde mit € 20.000,00 subventioniert. Vielen Dank an Josef Orasche, die Freunde der Klosterkirche und alle anderen freiwilligen Helfer (Privatpersonen, Vereine), die bei der Sanierung fleißig mitgeholfen haben.

Brückensanierungen

Neben den üblichen Straßensanierungsmaßnahmen wurde im heurigen Jahr ein Hauptaugenmerk auf Brückensanierungen gelegt. In der Rannach, in der Reitingau und am Neuweg wurden dringend notwendige Sanierungen bzw. teilweise Kompletterneuerungen umgesetzt. Ein Dank gilt dem Wegereferenten Vizebgm. Franz Lerchbaum und dem Team des Gemeindebauhofes.

Aus gegebenem Anlass sei eine kleine Anmerkung erlaubt: wenn eine Straße oder Brücke gesperrt ist, hat das meistens einen guten Grund...



Verlegung Verteilerstromkasten

Zu den Arbeiten in den vergangenen Wochen zählte auch die Verlegung des Gemeindeverteilerstromkastens am Hauptplatz. Die Arbeiten wurden größtenteils von unserem Fuhrhofpersonal selbst durchgeführt.



Straßensanierung

Auch im heurigen Herbst wurde wieder eine in die Jahre gekommene Gemeindegasse saniert. Ein Abschnitt der Straße am Eselberg wurde erneuert. Ein großes Dankeschön an Vizebgm. Franz Lerchbaum, der als Wegereferent tolle Arbeit leistet.





... der Bürgermeister berichtet!

Photovoltaikoffensive – Anlagen für Gemeindegebäude

Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen der Photovoltaikoffensive, die im Rahmen des Energie- und Klimaprojekts der Gemeinde ausgerufen wurde. Zahlreiche Mauternerinnen und Mauterner haben ihre Dachflächen in den letzten Monaten mit PV-Anlagen ausgestattet, im September dieses Jahres geschah dies nun auch auf verschiedenen gemeindeeigenen bzw. gemeindenahen Objekten wie Kinderkrippe, Volksschule, Mittelschule, Feuerwehr, den Gebäuden beim Fußball- und Tennisplatz sowie beim Wohnhaus Am Grünanger 4. Auch das Haus der Musik wird nach Fertigstellung eine PV-Anlage erhalten.



Spatenstich für ein 11-Familienwohnhaus

Am 21.09.2023 fand der offizielle Spatenstich für zwei neue Wohnhäuser der Rottenmanner Siedlungsgenossenschaft in Mautern statt. Insgesamt entstehen am Areal der alten Reithube elf Wohnungen zwischen 58 und 91 Quadratmetern. Der Neubau



wird vom Land Steiermark gefördert und soll voraussichtlich im Herbst 2024 fertiggestellt sein.

Öffentlicher Spielplatz – Ergebnis Ideenwerkstatt

Beim öffentlichen Spielplatz in der Hauptstraße mussten alte Geräte entfernt werden. Dadurch entstand nicht nur viel Fläche für Neues, sondern auch die Chance, diese Lücke nach den Wünschen und Vorstellungen der Kinder zu füllen. Die Ideen aus Kindergarten und Volksschule wurden im zuständigen Ausschuss behandelt. Die Entscheidung fiel dann auf eine Turmanlage mit verschiedenen Auf- und Abstiegsmöglichkeiten, Brücke und Wa-



ckelsteig. Die Aufstellung erfolgt im Frühjahr 2024 bzw. sobald es die Witterung zulässt.

Neue Schautafel

Im Herbst dieses Jahres wurde die Schautafel gegenüber der Trafik Schießl von unserem Fuhrhofpersonal in Eigenleistung neu errichtet. Hier wird man zukünftig wichtige Informationen unseres Ortes finden.



Rückkehr von Rudolf Mitteregger

Nach 5100 km und 153 Tagen zu Fuß ist der Mauterner Rudolf Mitteregger wieder zurück von seiner Reise zum Nordkap. Willkommen zu Hause, lieber Rudi!



Jubiläum Anna Maurer

Zu einem besonderen Jubiläum durfte ich der gebürtigen Mauternerin Frau Anna Maurer gratulieren. 50 Jahre Maurer's. Sehr viele waren gekommen um zu gratulieren. Überrascht wurde Familie Maurer mit dem musikalischen Aufmarsch des Musikvereins St. Stefan-Kaisersberg, begleitet von Bgm. Ronald Schlager, GK Gernot Wallner und den Abordnungen der Feuerwehren und Vereine. Danke an alle drei Generationen der Familie Maurer für ihre Liebe zur Gastronomie und dem ausgezeichneten Draht zur Jugend und allen Junggebliebenen. Besonders freut es mich, dass wir Mauterner immer sehr herzlich bewirtet wurden. Ich wünsche viel Erfolg für die nächsten 50 Jahre Maurer's.



Pater Koloman feierte Jubiläum

Am 15.10.2023 feierte Pater Koloman Viertler zwei Jubiläen und einen halbrunden Geburtstag. Er feierte in diesem Jahr nicht nur seinen 85. Geburtstag, sondern auch 65 Jahre als Mönch und 60 als Priester. Zu diesem Anlass luden die Pfarngemeinden des Liesingtales Pater Koloman zu einem Gedenkgottesdienst in die Pfarrkirche ein. Der Got-



tesdienst sowie die im Anschluss stattfindende Agape haben die Gelegenheit geboten, gemeinsam auf ein erfülltes Priesterleben zurückzublicken. Im Namen der Marktgemeinde Mautern durfte ich Pater Koloman herzlichst gratulieren und ihm die besten Glückwünsche überbringen.



Erneuerung Zebrastrifen/Geschwindigkeitsbeschränkungen

Ein sicheres Überqueren der Straße ist uns sehr wichtig. Der Schulbeginn ist immer der Startschuss für die Erneuerung unserer Zebrastrifen sowie Geschwindigkeitsbeschränkungen in der Hauptstraße bzw. im Bereich der Volksschule. Auch heuer wurden diese Arbeiten wieder von unserem Fuhrhofpersonal durchgeführt. Ein großer Dank hierfür!

Eröffnung Pferdehof Reitingau

Am 24.06.2023 durfte ich Frau Isabel Daum und Herrn Oliver Seiser herzlich zur Eröffnung des Pferdehofes in der Reitingau (ehem. Rösslhof) gratulieren. Es freut mich sehr, wieder einen Pferdehof in Mautern zu haben und wünsche für die Zukunft alles Gute!



WIR ALLE SIND MAUTERN – Gestalten wir gemeinsam unsere Zukunft!

Das ist das Motto für die Bürger:innenbeteiligung in unserer Gemeinde. In Begleitung von der Landentwicklung Steiermark starten wir im nächsten Jahr mit einer Ideenfindung. Dazu sind Sie schon jetzt herzlich eingeladen.

Unsere Themen: Ortsentwicklung, Freizeit und Gesellschaft sowie kulturelles Erbe. Außerdem nehmen wir an der Zertifizierung zur familienfreundlichen Gemeinde teil.

Mach mit – wir freuen uns!





Mautern unterm Christbaum!

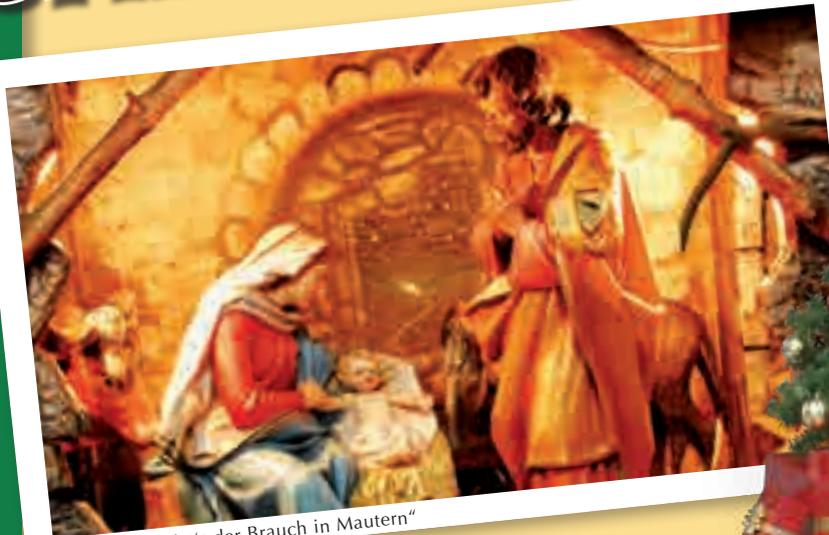
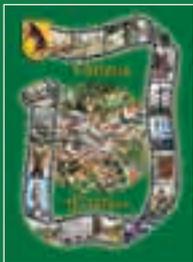
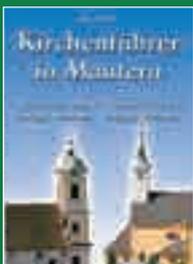


Foto aus: „So ist's der Brauch in Mautern“



Chronik Mautern,
2005

**Ideale Geschenke für alle,
denen Mautern am Herzen liegt: Bücher und Gutscheine aus Mautern!**



Kirchenführer in
Mautern, 2008



Mautern im Bild,
2015



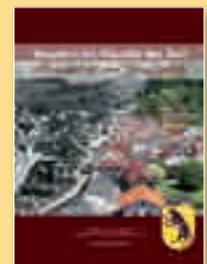
So ist's der Brauch
in Mautern, 2017



Idiotikon,
2017



Wegkreuze – Kapellen
– Marterln in und um
Mautern, 2020



Mautern im Wandel
der Zeit, 2022

Chronik: Erhältlich im Marktgemeindeamt Mautern

Mautern im Bild: Erhältlich im Marktgemeindeamt Mautern und in der Trafik Schießl, Mautern

Kirchenführer, Brauchtum, Idiotikon und Wegkreuze:

Erhältlich im Marktgemeindeamt Mautern, Trafik Schießl, Mautern und Raiffeisenbank Mautern

Mautern im Wandel der Zeit: Erhältlich im Marktgemeindeamt,
in der Raiffeisenbank Mautern, Sparkasse Mautern
und Trafik Schießl, Mautern

**Der Mauterner Gutschein –
die „Mauterner Ersatzwährung“ –**

Erhältlich im Marktgemeindeamt Mautern,
in der Trafik Schießl, Mautern, Raiffeisenbank Mautern,
Sparkasse Mautern



Wir gratulieren herzlichst!



Herrn Jean Marie U. Mat zum **80. Geburtstag**



Herrn Josef Hubner zum **90. Geburtstag**



Frau Justine Streibl zum **85. Geburtstag**



Frau Norberta Hopf zum **75. Geburtstag**



Frau Gertrude Schober zum **90. Geburtstag**



Herrn Simon Müller zum **90. Geburtstag**

Wir gratulieren herzlichst!



Frau Justina Hubner zum **85. Geburtstag**



Frau Waltraud Waggenmayer
zum **75. Geburtstag**



Frau Maria Schmid zum **101. Geburtstag**

- Frau Brigitte Angerer zum **75. Geburtstag**
- Frau Helene Rieder zum **85. Geburtstag**
- Frau Rosa Dregger zum **85. Geburtstag**
- Frau Theresia Steinkellner zum **75. Geburtstag**
- Frau Sonja Zeismann zum **75. Geburtstag**
- Frau Christine Rahm zum **80. Geburtstag**
- Frau Christine Sattler zum **85. Geburtstag**
- Frau Theresia Köppl zum **75. Geburtstag**
- Frau Sigrun Hofmann zum **85. Geburtstag**



Wir alle wünschen Ihnen Gesundheit und noch zahlreiche Lebensjahre.

Gratulation zum Nachwuchs



Frau Lisa Steinkellner und Herrn Tobias Rieger zur Geburt von Tochter Eleni.



Frau Anna und Herrn Michael Dreisger zur Geburt von Sohn Benedikt.



Frau Sabrina Zötsch und Herrn Julian Schöffauer zur Geburt von Tochter Klara.



Wenn Träume Hand und Fuß bekommen und aus Wünschen Leben wird, dann kann man wohl von einem Wunder sprechen.

Die Marktgemeinde Mautern in Steiermark gratuliert herzlich und wünscht „erholsame Nächte“



Aus dem Ausschuss für Umwelt und Ortsgestaltung

Photovoltaik-Anlagen auf Gemeindedächern

Im Rahmen der Photovoltaik-Offensive werden auch auf den Dächern der Gemeindegebäude PV-Anlagen installiert. Neben den allgemeinen Förderungen kann die Gemeinde dabei auch auf eine spezielle Bundesförderung zurückgreifen, durch die zusätzlich 50% der Kosten eingespart werden. In Summe erbringen die Anlagen eine Leistung von ca. 150 kWp. Die Gemeinde leistet dadurch einen gewichtigen Beitrag für die Produktion erneuerbarer Energie in Mautern.

Inzwischen nähert sich die Leistung aller PV-Anlagen in Mautern der MWp-Marke, was einer durchschnittlichen jährlichen Stromerzeugung von ca. 1000 MWh entspricht. Dabei wird viel Überschuss-Strom produziert, der bislang ins überregionale Netz eingespeist wird. Um diesen Überschuss-Strom direkt in Mautern vermarkten zu können, war die Gründung einer EEG erforderlich.

Gründung einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft

Am 23. Oktober 2023 war es dann so weit. Auf Initiative der Gemeinde wurde die Energiegenossenschaft Region



Liesingtal eGen gegründet. Ziel der Genossenschaft ist es, den in Mautern erzeugten Strom auch wieder vor Ort zu verbrauchen bzw. Überschüsse zu speichern oder überregional zu verkaufen.

Für die Konsumenten reduzieren sich dadurch die Netzgebühren, da ja nur das regionale Stromnetz genutzt wird. Außerdem entfallen die Elektrizitätsabgabe und die Ökostrompauschale. Die Produzenten profitieren von einem höheren Einspeisetarif und der Gemeinde kommen die Gemeinnützigkeit der Genossenschaft und die regionale Wertschöpfung zugute. Insgesamt kann man von einer win-win-Situation für alle Beteiligten sprechen.

Mitglied der Genossenschaft kann im Prinzip jeder Mauterner Stromerzeuger und Stromverbraucher werden mit Ausnahme von Großunternehmen. Für Jänner 2024 ist hierzu ein Informationsabend geplant. Mit der „Strom-Direktvermarktung“ kann dann voraussichtlich schon im Frühjahr 2024 begonnen werden.

Die Energiegenossenschaft ist ein weiterer Schritt hin zur Energieautarkie unserer Gemeinde. Jedes Mitglied hilft aktiv bei der Energiewende mit und trägt so zum Klimaschutz bei.

Neue Förderung von PV-Anlagen ab 2024

Ab 1.1.2024 wird die Förderung von PV-Anlagen für Privatpersonen erleichtert. Es sind dann keine Förderanträge mehr nötig. Stattdessen wird die Mehrwertsteuer auf PV-Anlagen und Stromspeicher entfallen.

Sybilla Schmid



Baumeister

Dipl. Ing. Wilhelm Luttenberger
A-8774 Mautern, Ehrnau 1A

Mobil: 0664/849 82 50
Mail: luttenberger@ils.or.at

... aus dem Kulturreferat



Cafe Graz – Senioren- und Familienausflug

Nach einer Spezialführung im Luftfahrtmuseum Graz Thalerhof und anschließender Stärkung beim Buschenschank Zoißl's ging es zum Sozialprojekt „Cafe Graz“ – als kulturellen Schlusspunkt des diesjährigen Senioren- und Familienausflugs. Dort sorgten verschiedene Künstler für ein tolles und abwechslungsreiches Programm aus Operette, Musical, Schlager, Kabarett und Volksmusik - mit viel Information und Unterhaltung. Unter den Künstlern auch die Mauterner Bauernmusikkapelle, die unter dem Motto „Stadt trifft Land“ unsere Marktgemeinde in Graz präsentierte. Dazwischen erzählte Bürgermeister Andreas Kühberger die eine oder andere Anekdote aus und über Mautern. Die rund 800 Besucher waren mit dem Gebotenen

überaus zufrieden und applaudierten gemeinsam mit den Mauterner Gästen lautstark. Organisiert wurde diese Veranstaltung vom Sozialamt Graz, ein Dankeschön an Tina Roth und Gilberto Schnepfleitner für den reibungslosen Ablauf.

Johannes Silberschneider – Heimspiel im Schloss Ehrnau

Großartige Stimmung beim ausverkauften Heimspiel am 18. August im Schloss Ehrnau. Johannes Silberschneider in Bestform las die Lyrik von Herms Fritz – ironisch, provokant, makaber, witzig und verständlich. Mit Musik der Band „Stub'n Tschäss“ mit Austropop-Legende Kurt Gober, Klaus Ambrosch und Chris Seiner bereicherte Silberschneider seine Performance mit



Jazz-Standards und Rocksongs der 50er. Ein unvergesslicher Abend für das begeisterte Publikum, das am Ende mit stehenden Ovationen den Hannes aus Mautern feierte. Einfach eine großartige Veranstaltung, die nach einer Wiederholung schreit.

Steirische Stifts- und Schlosskonzerte – Schloss Ehrnau

Als einer von acht Standorten war Mautern bzw. das Schloss Ehrnau am



27. August erstmalig Gastgeber dieser Konzertreihe. Zunächst führte der Schlossherr durch sein Anwesen, bevor unter dem Titel „Summertime 23“ das Konzert startete. Den Besucherinnen und Besuchern wurde ein Crossover-Programm mit Hits aus vier Jahrhunderten geboten. Es handelte sich um Spezialarrangements, die extra für diese Besetzung entstanden sind: Freddy Staudigl (Trompete) und die Solisten des Ensemble Neue Streicher (kurz ENS) gaben ihr Bestes. Das Programm beinhaltete Musik im und rund um den Sommer von Vivaldi über Mozart und Strauss bis hin zu Scott Joplin, Gershwin, Queen, Falco und vielen weiteren Künstlerinnen und Künstlern. Die Trompete stand immer wieder im Mittelpunkt des musikalischen Geschehens und die Musiker führten durch ein breitgefächertes Programm, bei dem auch das Publikum in das Geschehen eingebunden wurde. Wir freuen uns darüber, auch im kommenden Jahr wieder Teil dieser Konzertreihe sein zu dürfen. Danke an Mag. Johannes Holik, der die Veranstaltung organisiert hat.

Abschließend auch Dank und Anerkennung dem Schlossherrn Willi Luttenberger, der Schloss Ehrnau in diese tolle Location verwandelt und für Mautern so ein wunderbares Ambiente für Veranstaltungen aller Art geschaffen hat.



Winterdienst – Werte Bevölkerung

Aus gegebenem Anlass erlaubt sich die Marktgemeinde Mautern auf nachfolgende Bestimmungen hinzuweisen.

Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung i.d.g.F. haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet, ausgenommen die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 Uhr – 22 Uhr von Schnee und von Unreinheiten gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Wird durch die Missachtung dieser Bestimmung ein Mensch an seinem Körper oder an seiner Gesundheit verletzt, so haftet derjenige für den Ersatz des Schadens, der für die ordnungsgemäße Freihaltung und Streuung verantwortlich ist. Sie werden daher in Ihrem eigenen Interesse gebeten, entsprechend der vorangeführten Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung zu handeln.

Der Wegereferent:
Vbgm. Franz Lerchbaum

Der Bürgermeister:
Abg. z. NR Andreas Kühberger

ANTON PÖLZL

GESELLSCHAFT M. B. H.

SÄGEWERK • HOBELWERK • HOLZHANDEL



SEIT 1918

8774 MAUTERN, STMK.

LIESINGAU 25

TEL (03845) 23 80

FAX (03845) 21 38

E-mail: office@poelzholz.at

www.poelzholz.at



AREA SÜD: So wird die Koralmbahn für die Region zum Gewinn

Großes Interesse an den wirtschaftlichen Chancen und Möglichkeiten, die durch die Koralmbahn auch in den Bezirken Bruck-Mürzzuschlag und Leoben entstehen, zeigte sich im Rahmen einer WKO-Veranstaltung in Bruck an der Mur. Unternehmensvertreter:innen, Vertreter:innen von Kommunen und Institutionen nutzten die Chance sich zu informieren.

Regionalstellenobfrau Astrid Baumann (Leoben) und Regionalstellenobmann Thomas Marichhofer (Bruck-Mürzzuschlag) fordern die rasche Umsetzung von Begleitmaßnahmen.

In 45 Minuten von Graz nach Klagenfurt? Ab Dezember 2025, also in knapp zwei Jahren, wird das möglich sein. Dann wird der Passagierverkehr auf der neuen Bahnverbindung starten. Kernstück der Hochgeschwindigkeitsstrecke – die Züge werden mit bis zu 250 km/h unterwegs sein – ist der rund 33 Kilometer lange Koralmtunnel. Ein Mammutprojekt, mit dem für den Süden Österreichs die Weichen Richtung enormer Entwicklungsmöglichkeiten gestellt werden. Denn als zentrale Verbindung der baltisch-adriatischen Achse übernimmt man auch international eine wichtige Brückenfunktion. „Von dieser werden auch unsere Bezirke enorm profitieren“, sind die Obleute der Regionalstellen Bruck-Mürzzuschlag und Leoben, Thomas Marichhofer und Astrid Baumann überzeugt.

Um diesbezüglich die Kräfte zu bündeln, wurde von den Wirtschaftskammern Steiermark und Kärnten die Dachmarke „AREA SÜD“ geschaffen. Mit dieser will man sich als zweitgrößter Wirtschaftsraum Österreichs positionieren, in dem 1,8 Millionen Menschen und mehr als 50.000 Arbeitgeberbetriebe mit 730.000 Beschäftigten eine Wirtschaftsleistung von etwa 70 Milliarden Euro erbringen. Auch für die über 9.000 Betriebe in den Bezirken Bruck-Mürzzuschlag und Leoben beinhaltet das enorme Chancen. „Umso wichtiger ist es, dass die Zeit bis zur Eröffnung genutzt wird, um auch in unseren Regionen entsprechende Begleitprojekte auf Schiene zu bringen“, so Baumann und Marichhofer.



Im Zentrum der Forderungen der Wirtschaftsvertreter aus den obersteirischen Regionen Leoben sowie Bruck/Mürzzuschlag steht die rasche Fertigstellung des Semmeringbasistunnels und die Vorab-Steuerung der positiven Effekte durch die neue Semmeringbahn (Schnellbahntaktung, Park&Ride mit Hinblick auf Betriebsansiedlungen und -erweiterungen), weiters der rasche

Ausbau des Südbahn-Abschnittes zwischen Bruck/Mur und Graz und der Bau eines neuen zweigleisigen Bosrucktunnels. Das gesamte Maßnahmenprogramm der Wirtschaft und die Aufzeichnung der Roadshow gibt's unter www.area-sued.at.

Statement Bgm. Abg. z. NR. Andreas Kühberger:
 „Mir ist es sehr wichtig, dass auch die Zubringer sowie das Liesingtal bestens angeschlossen werden, damit wir alle davon profitieren. Durch die neue Südbahnstrecke muss es auch möglich sein, dass man nach 18:18 Uhr (= letzter Zug von Wien) nach Hause fahren kann. Die Koralmbahn verspricht auch einen neuen Wirtschafts-, Lebens- und Arbeitsraum für die Region.“

Technisches Büro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
delphy
 DI Andreas Philadelphus
 Ingenieurkonsultant für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

Linderweg 16, 8325 Langegg bei Graz Tel. und Fax: 0311931124
 Mobil: 0664/8411581 delphy.wasser.at



Mautern
in Steiermark

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

www.mautern.com

Wir halten Sie stets am Laufenden. Hier finden Sie aktuelle Neuigkeiten rund um unsere Gemeinde.

NEU

Tankautomat

im Lagerhaus Mautern

UNSER

X LAGERHAUS

Die Kraft fürs Land

Mit Ihrer Tankkarte vom Lagerhaus Mautern tanken sie Genol Qualitätstreibstoffe bequem und günstig.

- Rund um die Uhr
- Bargeldlos
- Preiswert



Unser Mitarbeiter Hr. Tobias Hautz steht für alle Fragen gerne zur Verfügung



Sie erhalten halbmonatlich Ihre Rechnung.

Infos unter

03845 - 2214

tobias.hautz@stmichael.rlh.at



Kinder- und Jugendsommer 2023



Auch heuer konnten wir in den Sommerferien den Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde ein buntes Programm anbieten. Es freut uns sehr, dass die einzelnen Programmpunkte sehr gut angenommen wurden und die Kinder und Jugendlichen mit großer Begeisterung dabei waren.

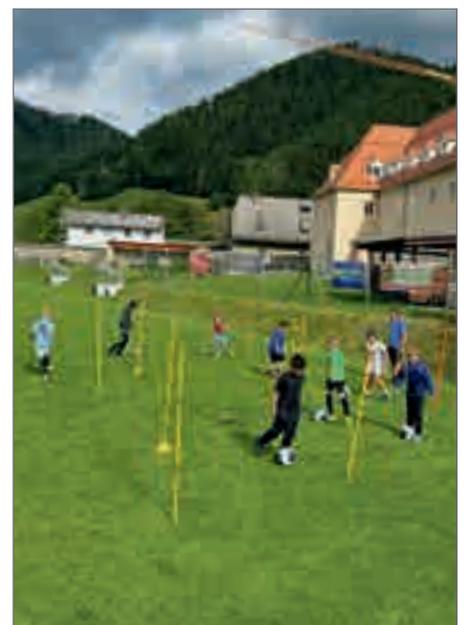
In Mautern gibt es viele tolle Vereine und Organisationen, ohne die man ein solch abwechslungsreiches Programm nicht anbieten könnte.

Folgende Aktivitäten konnten unsere Jüngsten im heurigen Sommer besuchen.

- Holiday Kickoff im Alpenbad
- Tenniskurs
- Schwimmkurs
- Rund um die Biene
- Playworld Spielberg
- Tag des Roten Kreuzes
- Polizei – Tag der offenen Tür
- Tischtennis
- Ein Nachmittag mit der Ortsmusikkapelle
- Skater Day
- Tag der Feuerwehr
- Workshop Back to School
- Spiel und Spaß am Fußballplatz
- Tag der Bergrettung

Ein großes Dankeschön an alle Vereine, Einsatzorganisationen und freiwilligen Helferinnen und Helfer für die Mitgestaltung des Kinder- und Jugendsommers 2023.





KALVARIENBERG – Erfolgreiche Renovierung dank engagierter Menschen

Kalvarienberge gehören wie die Kirchenbauten zu den weithin sichtbaren Zeichen christlichen Glaubens. So auch bei uns in Mautern, gleich neben der Autobahn. Unser Kalvarienberg ist eine hochbarocke Anlage aus der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts.

1669 wurde der Grundstein für den Bau der Klosterkirche von Graf Karl Gottfried Breuner gelegt. Die Gattin Maria Magdalena Breuner wollte sich mit dem Bau eines Kalvarienbergs ein Denkmal setzen.

Zu einem vollständigen Kreuzweg gehört ein „Grab Christi“ mit der Darstellung der Grablegung. 1675 wurde die Hl. Grab-Kapelle errichtet. Dieses Bauwerk besitzt seinen Ursprung in der Jerusalemer Grabeskirche.

Auf dem flachen Satteldach sitzt ein hölzernes, sechsseitiges Laternentürmchen mit Kuppeldach. Seit 1924 wird eine Glocke geläutet, die von vier Mauterner Bauern gestiftet wurde.

Gegenüber der Hl. Grab-Kapelle steht die 1694 errichtete Magdalenenkapelle. In einer Apsis sehen wir die Statue der hl. Magdalena, der großen Büßerin, aber auch Freundin Jesu – die Namenspatronin der Gräfin.

Ein bekanntes Element eines Kalvarienbergs ist die Nachbildung des Leidens-



Fotos: Sepp Riemelmoser

weges Christi in Form von Stationen mit Kreuzen. Das Zentrum ist die Kreuzigungsgruppe, in der Mitte Jesus, rechts und links die beiden Schächer. Sie steht auf der Anhöhe.

Auf unserem Kalvarienberg ist noch eine weitere Kapelle aus der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts mit einer gemalten Pieta, die von der Familie Berger Inge renoviert wurde.

Unsere Restaurierungsarbeiten erstreckten sich auf den Zeitraum 2022/23. Restauriert wurden Grab- und Magdalenenkapelle, die Kreuzwegstationen erhielten neue farbkraftige Bilder. An den Holzstämmen wur-

den Kurztexte zur Meditation des Besuchers angebracht.

Dank gebührt den fleißigen Helfern der Bergrettung, der Bergwacht und des Stammtisches Lieber. Verantwortlich waren Sepp Orasche, Martina und Wilhelm Scherer. Ein Vergelt's Gott den vielen Spendern – privat und öffentlich.

Die Segnung des restaurierten Kalvarienbergs nahm der Hochmeister des Deutschen Ordens Abt Frank Bayard im Beisein von Pfarrer P. Egon, Grabesrittern und einer großen Anzahl von Freunden des Kalvarienbergs vor.

Sepp Orasche



FENSTER | TÜREN | INNENAUSBAU

Seefeld 8
8774 Mautern in Stmk.
Tel: 03845 | 22 10
Mobil: 0664 | 414 77 49
koeck@tischlereikoeck.com
www.tischlereikoeck.com

Internorm
Fachhändler



85. Geburtstag, 65 Jahre Mönch und 60 Jahre Priester: P. Koloman Viertler

Die Pfarren des Liesingtales luden P. Koloman zu einem Dankgottesdienst in die Pfarrkirche von Mautern.

Am 1. September 1983 trat P. Koloman in Mautern seinen Dienst als Pfarrer an. Das Seelsorgegebiet erweiterte sich nach Kalwang, Wald, Kammern.

P. Koloman war ein exzellenter Dolmetsch zwischen Gott und den Menschen, er verstand es, die Langsamen im Blick zu haben und die Schnellen nicht einfach dahinziehen zu lassen. Allein in Mautern spendete er über 600 Taufen, war Zeuge bei 160 Eheschließungen, stand bei 720 Begräbnissen als Priester der Feier vor.

P. Koloman war ein großer Freund der Kinder, er kannte sie alle beim Namen. Sein Stolz, sein Ehrgeiz waren die vielen Ministrantinnen und Ministranten, die er in diesen 30 Jahren ausbildete.

Ein besonderes Gespür zeigte P. Koloman bei der Begegnung mit Menschen in den dunklen Seiten des Lebens: Krankheit, Tod, ausweglosen Situationen.

So war ihm auch der priesterliche Dienst im Landespflegezentrum in Mautern, im Pflegeheim Viola in Kammern ein besonderes Anliegen. Zeitweise war er auch beim Kriseninterventionsteam im Einsatz.

Die Ökumene war ihm ein großes Anliegen. Er verstand es trotz verschiedener kirchlicher Beheimatung mit den drei Pastoren ein äußerst gutes Klima



Fotos: Sepp Riemelmoser

herzustellen; er ließ die evangelischen Christen immer spüren, gleichwertige Geschwister zu sein.

Große Freude empfand P. Koloman beim Singen. Er leitete den Kirchenchor in Mautern, den Gesangverein in Kalwang und spielte, wenn es möglich war, an der Orgel.

Im baulichen Bereich erinnern das Pfarrheim, der Altarraum mit Volksaltar und Ambo, die Lautsprecheranlage und Kirchenheizung an P. Koloman.

Rückblick auf ein erfülltes Priesterleben, bedankt von so vielen Menschen, die P.

Koloman ins Herz geschlossen haben. Pfarrer P. Egon, Gudrun Breitenberger als Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Bürgermeister Abg. z. NR Andreas Kühberger, Dr. Martin Pauer und Klaus Jansenberger als Vertreter der evangelischen Kirchengemeinde gratulierten P. Koloman.

Bei der anschließenden Agape vor der Kirche hatten die Leute von nah und fern Gelegenheit mit P. Koloman persönliche Gedanken und Erinnerungen auszutauschen.

Sepp Orasche



Aufregende Zeiten in der Kinderkrippe



Heuer gab es endlich wieder die Gelegenheit für einen gemeinsamen Ausflug mit den Eltern der Kinderkrippengruppe. Gemeinsam verbrachten wir einen spannenden, lustigen und vor allem gemeinsamen Vormittag am Wilden Berg. Die Kinder waren begeistert von den verschiedenen Tieren und redeten noch Wochen später von dem gemeinsamen Erlebnis.



Unser gemeinsamer Ausflug zum Wilden Berg

Schön, dass ihr da seid!

Derzeit werden acht Kinder im Alter von 24 Monaten bis drei Jahren in der Kinderkrippe Mautern betreut. Im Laufe des neuen Jahres werden weitere fünf Kinder zu uns dazustoßen. Die Eingewöhnung unserer neuen Kinder ist hervorragend verlaufen. Sie haben schnell ihren Platz in der Gruppe gefunden und kommen sehr gerne zu uns.



Unser Erntedankfest

Erntedank

Während der Eingewöhnung setzten wir uns auch mit dem Thema Erntedank auseinander. Wir sangen das Lied „In meinem kleinen Apfel“, welches von den Kindern bis heute sehr gerne auch Zuhause vorgetragen wird. Es war uns sehr wichtig, den Kindern auf einfachen Wegen die Wichtigkeit der Natur und vor allem den Vorgang des Wachstums von Obst und Gemüse zu erklären. Ebenfalls konnten wir einige Spaziergänge organisieren, um die Apfelbäume der Marktgemeinde zu begutachten. Gemeinsam mit den Kindern kochten wir Apfelmus, hölhten

unseren Kürbis aus und verarbeiteten diesen weiter zur Suppe. Ebenfalls besuchten wir täglich unser Hochbeet, um die Veränderung zu beobachten und bestenfalls rote Erdbeeren zu entdecken.

Der kunterbunte Herbst

Aufgrund des schönen Wetters im Herbst verbrachten wir sehr viel Zeit in unserem Garten und in der Natur. Wir sammelten bunte Herbstblätter, Kastanien und Eicheln. Die Kastanien verwendeten wir für unser Wühlbecken



Wir ernten die reifen Erdbeeren



Wir schneiden die Äpfel für unser Apfelmus



Wir gestalten Kastanienketten

im Gruppenraum – besonders die jungen Kinder setzten sich intensiv damit auseinander, schütteten diese von einem Topf in den anderen oder ließen sie durch eine große Papierrolle durchrollen. Aus den Eicheln und bunten Blättern entstanden bezaubernde Kunstwerke, welche unsere Kinderkrippe den ganzen Herbst über schmückten.

Sankt Martin – Laternenfest

Nach dem wundervollen Herbst starteten wir nach und nach in die besinnliche Laternenzeit. Wir verbrachten wieder etwas mehr Zeit in unseren Räumlichkeiten, gestalteten unsere Laternen und Glitzersterne. Lautstark wurden unsere Laternenlieder geprobt und das Highlight dieser Zeit war definitiv das Kostüm des heiligen Martins, welcher zum Vorbild der Kinder wurde. Wir griffen das Thema „Teilen“ genauer auf und vermittelten den Kindern die Wichtigkeit dessen. Sie begannen immer öfter ihre Jause, ihr Spielzeug und Ähnliches mit den anderen Kindern zu teilen.

Vorschau

Da sich das Jahr schon wieder dem Ende zuneigt, stehen wir schon in den weihnachtlichen Vorbereitungen, mit allem, was dazu gehört: Adventkranz binden, Adventkalender gestalten, besinnlicher Weihnachtsmusik lauschen – und vielem mehr!

Wir, das Team der Kinderkrippe Mautern des Hilfswerk Steiermark, bedanken uns bei den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Ein weiterer Dank gebührt unserem Bürgermeister



Vorbereitungen für unser Laternenfest



Wir verkleiden uns als St. Martin

Andreas Kühberger für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Abschließend wünschen wir allen Leserinnen und Lesern besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

*Jasmin Geishofer
Leitung Kinderkrippe Mautern
Hilfswerk Steiermark GmbH*



Wir singen unsere Laternenlieder und spielen die Martinsgeschichte

INGENIEURBÜRO BAUMEISTER KARL ANGERER

ALLGEMEIN BEEIDETER
GERICHTLICHER
SACHVERSTÄNDIGER



A-8774 Mautern • Reitingau 6
bzw. Grünanger 18
Tel. u. Fax: 03845/2428 oder
03845/2696
Mobil: 0664/2050170

Im Kindergarten ist was los ...

Bei Sonnenschein durften wir heuer das Erntedankfest mitfeiern. Zwei Kinder zogen den Erntewagen und die anderen Kinder waren mit Kronen geschmückt. Zu Beginn der Messe sangen wir unser Erntedanklied und beim „Vater Unser“ durften wir zum Altar gehen. So starteten wir schon motiviert in das neue Kindergartenjahr.

Nachdem sich personell einiges bei uns getan hat, durften wir nun Caroline Lechner und Johanna Zechner als neue Pädagogin und Betreuerin begrüßen. Aktiv ging es dann auch schon weiter für das neue Team. Wir veranstalteten



Waldtage und es wurden Äpfel geerntet. Den Herbst haben wir besonders genossen. Wir gingen oft hinaus und die Kinder erlebten die Natur. Wie schon einige Jahre zuvor besuchte uns auch heuer wieder Rainer Schaar, der

mit den Kindern an einem Vormittag Kürbisse schnitzte. Wir kochten dann auch eine Kürbiscremesuppe und besuchten einen Tag vor Allerheiligen den Friedhof in unserem Ort. Natürlich durfte auch jedes Kind einen Allerheiligengriezel im Kindergarten flechten und dann zu Hause mit seiner Familie am Feiertag essen.



Am Nationalfeiertag hörten die Kinder den Hintergrund von diesem Feiertag und die Schulanfänger beschäftigten sich mit der Landkarte, mit den Bundesländern und besonders mit der Steiermark.

Der Herbst ist voll mit Brauchtum und wir versuchen es den Kindern näher zu bringen. Es gibt den Kindern Sicher-





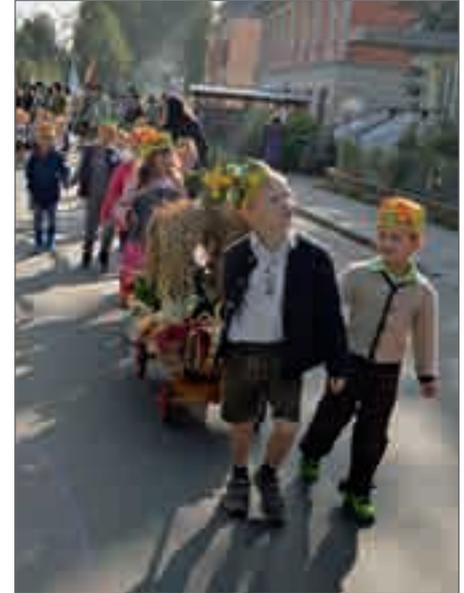
heit, da es jedes Jahr wieder kommt und das Jahr auch strukturiert.

Auch unser Laternenfest ist ein fester Bestandteil vom Jahreskreislauf und dieses Fest ist das spannendste für die Kinder. Es ist finster und die Laternen bringen das Licht. Wichtig dabei ist aber immer der Gedanke vom Teilen



und Helfen. Denn diese Feste sind nur dann wirklich etwas wert, wenn man sie als Vorbild für sein eigenes Tun und Handeln nimmt.

Auch in der Weihnachtszeit werden wir diesen Gedanken weitertragen und so gestalten wir heuer auch ein Adventfenster. Am Freitag, 22. Dezember,



gibt es beim Kindergarten ein warmes Getränk und kleine Köstlichkeiten. Vielleicht ist das auch für Sie ein Anlass, bei dem Sie sich auf das Weihnachtsfest einstimmen. Wir würden uns über Ihr Kommen sehr freuen!

Sandra Rößler



TROHE WEIHNACHTEN
LIND. EIN GUTES NEUES JAHR
WUNSCH!
FRISEUR RICKI
ROMYWEG 3
4778 MAUTERHORN
(0660) 232706



www.pitzer-huber.at
Tel. 0 36 14 / 22 58-0
Fax 0 36 14 / 22 58-23
PITZER-HUBER GEM.B.H.
ROTTENMANN • LIEZEN
ZIMMEREI - HOLZBAU

Pflichtschulcluster Liesingtal



Volksschule Mautern

Alle Kinder und Lehrerinnen der Volksschule Mautern sind gut in das neue Schuljahr gestartet und wir konnten unsere neue Clusterleiterin Frau Julia Eder, die neue Lehrerin der 1. Schulstufe, Frau Elisabeth Brunold, sowie 16 Schulanfängerinnen und Schulanfänger herzlich willkommen heißen. Somit wird unsere Schule wieder als vierklassige Volksschule geführt.



Julia Eder

Seit Schulbeginn hat sich schon einiges in unserem Schulhaus getan: Die Kinder der 4. Schulstufe haben bereits die theoretische und praktische Radfahrprüfung bestanden und sind nun stolze Besitzerinnen und Besitzer der Radfahrführerscheine.

Im September führte uns der alljährliche Wandertag auf den Wilden Berg. Wir Lehrerinnen sind sehr stolz auf die eifrigen Wanderinnen und Wanderer, die an diesem Vormittag zehn Kilometer zurückgelegt haben.

Im Oktober wurde die Brandschutzübung mit der Freiwilligen Feuerwehr Mautern durchgeführt. Für den reibungslosen Ablauf der Evakuierungs-



übung möchten wir uns herzlich bei den zuständigen Feuerwehrmännern bedanken.

In diesem Schuljahr findet wieder das, von den Kindern heißbegehrte, Hopsi Hopperturnen mit unserer Trainerin Babsi statt. An vier Vormittagen werden auch wieder Bewegungseinheiten des Bewegungslandes Steiermark durchgeführt.

Sehr erfreut sind wir, dass heuer das Mandy Tanzen in unserem Turnsaal

stattfinden kann. Die Teilnahme an den Einheiten ist freiwillig und wird von dem Großteil der Schülerinnen und Schüler mit Freude in Anspruch genommen.

Im November fuhren die Kinder der 3. und 4. Schulstufe nach Graz und schauten sich in der Oper das Musical „Tom Sawyer“ an. Dieser Ausflug wurde zu einem großen Teil von der Raiffeisenbank mitfinanziert.



Für viele Eltern öffneten sich Ende November zum zweiten Mal unsere Schul- und Klassenzimmertüren für den „Besonderstag“. An diesem Vormittag konnten wir uns, Dank vieler helfender Hände, auf die Adventzeit einstimmen und kreativ vorbereiten. Am 2. Dezember wurde unser Adventfenster von den Kindern feierlich eröffnet und der Elternverein sorgte für das leibliche Wohl.

Die Kinder und das gesamte Team der Volksschule Mautern wünschen allen Bewohnern und Bewohnerinnen von Mautern ein friedvolles, besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest, sowie alles Gute, viel Glück und Gesundheit im Jahr 2024!

Musikmittelschule Mautern

Das erste Semester in diesem Schuljahr ist seit ein paar Monaten im vollen Gange, einiges hat sich schon getan und vieles wartet auch noch auf uns in



diesem Jahr. Eine neue 1. Klasse bereichert uns seit Schulbeginn und die Schülerinnen und Schüler konnten sich schon gut einleben und neue Freundschaften schließen. Auch unser Lehrerkollegium hat Zuwachs bekommen und Frau Alena Goritschnig, Frau Anna Hussauf, Frau Enikő Mitteregger-Szabo und Herr Alexander Wess sind nun Teil unseres Teams.

In den vergangenen Wochen fanden schon einige Aktivitäten und Ausflüge statt. So besuchten zum Beispiel die 1. und die 2. Klassen das Schloss Trautenfels und lernten dort viel Interessantes über Heilkunst und die Geschichte der

Medizin. Bereits in vollem Gange ist die Berufsorientierung der 4. Klasse. Einige weiterführende Schulen stellten sich bei den Schülerinnen und Schülern bereits vor und die berufspraktischen Tage lieferten allen erste Einblicke in die Berufswelt.

Viele Ausflüge und auch Schullandwochen erwarten uns in diesem Jahr ebenfalls. Die 1. Klasse wird unter anderem ei-

nen Ausflug zu den Naturwelten in Mixnitz machen, die 2. Klassen eine Skisportwoche, die 3. Klassen eine Sommersportwoche und die 4. Klasse wird unsere Hauptstadt Wien erkunden.

Als weiterer wichtiger Punkt werden in diesem Schuljahr wieder Workshops zu diversen sozialen Themen in allen Klassen stattfinden. So wurden etwa in der 4. Klasse bereits die Themen Aids und Sucht thematisiert.

Auch aus sportlicher Sicht wird dieses Schuljahr wieder spannend und unsere Schülerliga-Mannschaft bereitet sich schon auf die ersten Spiele vor. Als weitere unverbindliche Übungen werden in diesem Schuljahr Radioigel, Dance und Schach angeboten.

Natürlich ist unser Schuljahr wieder von unserem musikalischen Schwerpunkt geprägt. Unser Chor und diverse Ensembles haben schon einige Stücke einstudiert, die sie laufend bei unterschiedlichen Auftritten zum Besten geben.

Das ganze Lehrerkollegium und alle Schülerinnen und Schüler der Musikmittelschule Mautern freuen sich auf viele weitere interessante, spannende, gemeinschaftliche und herausfordernde Momente in diesem Schuljahr!



www.gragl.at

STEINBERGER Ges.m.b.H.
GRAGL

Dachdeckerei-Spenglerei-Flachdach-Fassade

8775 Kalwang Bundesstraße 1

Tel. 03846 20013-0 E-mail dach@gragl.at

Vom Schreibtisch des Musikschuldirektors

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Seit September dürfen wir drei neue Lehrkräfte an der Musikschule Mautern/Liesingtal, an den Instrumenten Querflöte, tiefes Blech und Gitarre/E-Gitarre, begrüßen:



Stefanie Liang (Querflöte)

Die Flötistin Stefanie Liang BA MA MA, wurde in Oberösterreich (Steyr) geboren. Sie studierte Instrumentalpädagogik und Konzertfach im Hauptfach Querflöte an der Gustav Mahler Privatuniversität in Klagenfurt und zeitgleich Musikwissenschaft an der Universität sowie an der Kunstuniversität Graz. Ihr besonderes Interesse für das Musiktheater führte dazu, dass sie während des Studiums zahlreiche Praktika im Bereich Opern- und Operettenregie absolvierte und für mehrere Jahre an der Oper Graz im szenischen Dienst arbeitete. Zudem ist es ihr persönlich ein großes Anliegen, der jungen Generation die Freude an der Musik zu vermitteln, weswegen sie bereits

vor Abschluss ihres Studiums in der Musikschule in Strengberg und St. Pantaleon-Erla (Gemeindeverband Oberes Mostviertel) in Niederösterreich als Querflötenlehrerin tätig war. Seit Juli 2023 ist sie Universitätsassistentin am Institut für Kunst- und Musikwissenschaft der Universität Graz und setzt ihre musikwissenschaftlichen Studien in Form eines Doktoratsstudiums fort. Sie freut sich sehr, dass sie ab September 2023 zudem als Querflötenlehrerin an der Musikschule Mautern tätig ist und ihre Faszination für die Musik Schülerinnen und Schülern weitergeben darf.



Tobias Zeiser (tiefes Blech)

Tobias Zeiser wurde 1998 in Rottenmann in der Steiermark geboren. Im Alter von acht Jahren begann er Tenorhorn zu lernen, später mit 15 Jahren auch die Posaune bei Mag. Bernhard Holl. Nach der Matura am Stiftsgymnasium Admont und dem Präsenzdienst bei der Gardemusik Wien studierte er anfangs in Graz bei Prof. Wolfgang Strasser (Wiener Philharmoniker) und später in Eisenstadt bei Prof. Andreas Eitzinger (Tonkünstler Orchester NÖ) Konzertfach und IGP Posaune.



Er nahm an Meisterkursen von Peter Steiner, Kelton Koch, Mark Gaal, Stefan Schulz und Malte Burba teil. Seit 2017 ist er regelmäßig als Substitut in der Oper Graz, bei den Grazer Philharmonikern und im Tonkünstler Orchester NÖ tätig. Außerdem spielte er im Landesjugendblasorchester Steiermark und in der Big Band der KUG Graz. Neben seinen Unterrichtstätigkeiten an der Musikschule in Mautern/Liesingtal, St. Gallen/Stmk und an der LMS Siering in OÖ spielt er traditionelle und moderne Blasmusik im Ensemble „Blech & White“ und alpenländische Volksmusik bei der „Sunnwendmusi“. Seit 2018 ist Tobias Zeiser Kapellmeister bei der TK St. Gallen. Zurzeit studiert er im 2. Konzertfach Diplom bei Gabriel Antão (Tonkünstler Orchester NÖ) am Joseph Haydn Konservatorium in Eisenstadt.



Heimo Hofer (Gitarre/E-Gitarre)

Heimo Hofer wurde 1981 in Graz geboren und wohnt am Rechberg in der Steiermark. Im Alter von zwanzig Jahren begann er ein einjähriges Intensiv-



studium für E-Gitarre am Vienna Guitar Institute und schloss mit einem Diplom ab. Danach besuchte er fünf Jahre das Johann Joseph Fux Konservatorium in Graz, Studienlehrgang Rock und Populärmusik. Zeitgleich besuchte er das Konservatorium VMI in Wien, Studienrichtung Jazz und Populärmusik.

Seine Lehrbefähigung absolvierte er mit Auszeichnung am Kärntner Landeskonservatorium (Gustav Mahler Privatuniversität), Studienrichtung IGP Jazz und Populärmusik. Seit 2017 unterrichtet er an der Musikschule Gröbming.

Er ist Gewinner verschiedener Auszeichnungen und Castings (z. B. Luttenberger Klug) - unter anderem bester Gitarrist, Newcomer 2005. Band- und Bühnenerfahrung sammelte er vor allem bei seinen eigenen Bands Nova, Triad (Heavy Metal), Riverine (Rock).

Immer wieder spielte er auch Konzerte mit dem Musikverein Hengsberg (Leitung LKap. a.D. Manfred Rechberger). Heimo Hofer war außerdem Gitarrist vom Guitar on the Go Quartett (Jazz), Luttenberger Klug (Pop), Dominik Ofner (Volks-Rock'n'Roll - Sänger Schürzenjäger).

Wir wünschen viel Freude und Erfolg beim Unterrichten im Liesingtal!

Instrumentenwerbungen

Vor allem am tiefen und hohen Blech wurden im September Instrumentenwerbungen in den Volksschulen des Liesingtales durchgeführt. Es konnten so einige Neuzugänge an diversen Instrumenten verzeichnet werden. Unser Schnuppergutschein, der u.a. auch auf unserer Homepage zum Download steht, wurde anschließend wieder vielfach in Anspruch genommen.



Abschlussprüfung und Goldenes Leistungsabzeichen von Teresa Schneider am Horn

Am 11. November 2023 war es dann vollbracht. Unsere Hornschülerin Teresa Schneider aus der Klasse MMag. Martina Lammegger absolvierte nach dem internen Teil am Dienstag davor



den öffentlichen Teil der Abschlussprüfung beim Martinikonzert der Ortsmusikkapelle in der Turnhalle der MS Mautern.

Zusammen mit dem glänzend disponierten Orchester der Ortsmusikkapelle Mautern unter David Hubner, spielte Teresa drei hochkarätige Werke. Darunter auch das berühmte Rondo aus dem 3. Hornkonzert von Mozart. Ein romantisches Stück von Franz Strauss (Vater von Richard Strauss) kam ebenfalls zur Aufführung. Das Selbstwahlstück wurde sensationell mit dem Alphorn gespielt. Standing ovations!

Gleichzeitig mit der Abschlussprüfung – quasi als Kombiprüfung – erlangte Teresa Schneider auch das goldene Leistungsabzeichen des österreichischen Blasmusikverbandes.

Die Abschlussprüfung der Musikschule Mautern/Liesingtal in Kombination mit dem goldenen Leistungsabzeichen des ÖBV bewertete die Jury mit Friedrich Pfatschbacher (Vorsitz), Max Matschedolnig, Tobias Zeiser und Sarah Kettner einstimmig mit ausgezeichnetem Erfolg!

Sehr herzlich bedanken möchten wir uns aber auch bei unserer Hornlehre-





rin, Martina Lammegger. Sie hat durch ihren unermüdlichen Einsatz sowie ihre pädagogisch und musikalisch hochkarätige Arbeit Teresa zur Höchstleistung angespornt.

Die feierliche Überreichung der Urkunden und Leistungsabzeichen findet am 25. Juni 2024 durch Bildungslandesrat Werner Amon in Gratkorn statt. Wir gratulieren Teresa Schneider zu ihrer großartigen Prüfung und wünschen weiterhin viel Freude beim Musizieren!

Woche der steirischen Musikschulen und Jahresschlusskonzert in Kammern

Von 19. bis 23. Juni 2023 fand in der Steiermark wieder die „WOCHE DER STEIRISCHEN MUSIKSCHULEN“ statt. Dabei werden verstärkt musikalische Projekte in der ganzen Steiermark durchgeführt.

Als besonderes Highlight gab es heuer eine „Klangwolke der steirischen Musikschulen“. Unser großes open Air Abschlusskonzert auf der Bühne des Marktplatzes in Kammern war für die Musikschulklangwolke im Liesingtal der geeignete Rahmen! Neben den vielen großartigen Darbietungen unserer Schülerinnen und Schüler vor einem großen Auditorium konnte sich vor allem das Jugendblasorchester unter Kap. Max Matschedolnig besonders in Szene setzen. Bgm. Karl Dobnigg erwähnte darüber hinaus die wertvolle Arbeit der Musiklehrerinnen und Musiklehrer im Liesingtal und St. Peter/Fr. in seiner Ansprache.

Dir. Pfatschbacher referierte zu den sehr weit gespannten bildungspolitischen Anforderungen an die Musikschulen. „Einerseits geht es um die He-

ranbildung des Nachwuchses für das Amateurmusikwesen, für die Blasmusikvereine und musikalischen Vereinigungen. Andererseits sind Musikschulen die bedeutendsten Talenteschmieden für den künstlerischen Nachwuchs in der voruniversitären Ausbildung“.

Zahlreichen Schülerinnen und Schülern wurden auch die Urkunden und Abzeichen für die bestandenen Übertrittsprüfungen und Leistungsabzeichen im Rahmen der Veranstaltung von Bgm. Dobnigg und Dir. Pfatschbacher überreicht. Allen nochmals herzliche Gratulation!

Auch der Wettergott hatte ein Einsehen und so konnte wieder einmal ein wunderschönes Abschlusskonzert der Mu-



sikschule Liesingtal stattfinden. Herzlichen Dank nochmals an die Marktgemeinde Kammern für die professionelle Ausrichtung der Veranstaltung!

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr Vertrauen und entgegenkommen und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute sowie unseren Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches musikalisches Schuljahr!

*Ihr Prof. Dr. Friedrich Pfatschbacher
(Direktor der Musikschule
Mautern/Liesingtal)*



Schulkostenbeiträge 2023/24

Die Elternbeiträge für dieses Schuljahr wurden heuer nicht erhöht und es gelten nach wie vor folgende Jahresbeiträge:

Hauptfächer o. Schülerinnen und Schüler: € 514,--
Erwachsene: € 994,-- (1-3 Schüler:innen)

Kursunterricht o. Schülerinnen und Schüler/Erwachsene:
€ 254,-- (ab 6 Schüler:innen),
€ 381,-- (4-5 Schüler:innen)

A.O. Tarif (Nur für Erwachsene):
€ 994,--/497,-- (halbe Stunde möglich), Lehrmittelbeitrag: € 5,--

Alle wichtigen Infos finden Sie auf unserer Homepage:
www.msmautern.com bzw. auf der Facebookseite der Musikschule:
<https://www.facebook.com/msmautern/>

Johanna Steinegger – TV-Finale 2023

Beim Finale des Steirischen Harmonikawettbewerbs 2023 in Lannach konnte Johanna Steinegger aus Kammern wieder ihr musikalisches Können unter Beweis stellen und einem großen Publikum präsentieren. Ihre außergewöhnliche Begabung und ihre beeindruckende Disziplin haben es ihr ermöglicht.

Die 14-jährige Johanna Steinegger aus Kammern im Liesingtal hatte es als einziges Mädchen ins Finale des Steirischen Harmonikawettbewerbs 2023 geschafft, und stellte sich somit am 4. November in der Steinhalle Lannach der Jury. Die junge Liesingtalerin präsentierte ein Pflicht- und ein Kürstück, welches von ihrem Lehrer komponiert wurde, und begeisterte die Zuseherinnen und Zuseher vor Ort sowie das große Publikum vor den TV-Bildschirmen.

Johanna Steinegger wurde an diesem besonderen Tag von ihrer Familie, den Eltern, Geschwistern, Großeltern, und auch von ihrem Lehrer Prof. Gottfried Hubmann moralisch unterstützt. Auch Bürgermeister Karl Dobnigg war mit

seiner Gattin nach Lannach gekommen, um der jungen Harmonikaspieldaumen zu drücken. Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler gratulierte Johanna zur hervorragenden Leistung.

Johanna besucht die HBLA Pitzelstätten in Kärnten und hat seit ihrem achten Lebensjahr eine Leidenschaft für die Musik entwickelt. Sie übt mit bemerkenswerter Ausdauer und hat auch schon das nächste Ziel vor Augen – einen Spitzenplatz bei den bevorstehenden Harmonika-Staats- und Weltmeisterschaften 2024 in Osttirol.

Johanna musiziert gemeinsam mit ihren Geschwistern Franziska und Lukas als Trio und bereichert regelmäßig kulturelle Veranstaltungen in Kammern und der umliegenden Region mit ihrem musikalischen Talent. Alle drei



jungen Musiker werden von Gottfried Hubmann in der Musikschule Mautern / Liesingtal unterrichtet.

Die herausragenden Leistungen und das Engagement von Johanna machen sie zu einer vielversprechenden Musikpersönlichkeit - ihre musikalische Reise ist zweifellos eine, die wir aufmerksam verfolgen sollten.

Gottfried Hubmann

MAUTERN BAUT AUF



In unseren regionalen Filialen verbinden wir die Sicherheit eines großen Baukonzerns mit der Flexibilität eines örtlichen Bauunternehmens. So schaffen wir wertvolle Arbeitsplätze und garantieren rasche, kompetente Entscheidungen vor Ort. Darauf können Sie bauen.

Ihr regionaler Baupartner: ZNL Steiermark, Filiale Tiefbau
8793 Trofaiach, Kehrgasse 16, T: 03847 6433

www.swietelsky.com

MÄNNERGESANGVEREIN



„ERZHERZOG JOHANN“ MAUTERN

Almfest!

Der MGV Mautern war im Sommer aktiv und richtete das zweijährige Almfest aus. Die Mitglieder samt Familien waren mit 825 geleisteten Stunden am Auf- und Abbau in der Schwarzenberger Alm involviert, um den Besuchern ein traditionelles Almfest zu bieten. Dies wurde von der Bevölkerung goutiert und 370 Besucher waren trotz schlechten Wetters die Bestätigung für ein gelungenes Almfest des MGV „Erzherzog Johann“ Mautern. Die „Teichengruam Buam“ sorgten für musikalische Unterhaltung und begeisterten unser älteres Publikum. Bei Rahmkoch, Almkaffee und Köstlichkeiten aus der Almküche wurden die heimischen Besucher sowie Gäste aus den Niederlanden und ein bekannter irischer Sänger aus Trofaiach verwöhnt. Ab 21 Uhr zündete Cäp't'n Klug & die Zwergsteirer trotz Regens ein musikalisches Feuerwerk. Das veranlasste ein Pärchen zum Tanz (I'm Singing in the Rain) und Applaus der Almfestgäste. Im Laufe des Abends, als die „schwarze Luft“ die Reitingau in Besitz nahm, verlagerte sich das Geschehen immer weiter zur Alm Bar, wo unsere „Jungen Wilden“ die Unterhaltung der Almfestgäste mit speziellen Getränken hoch hielten. Das Almfest endete in den frühen Morgenstunden, gegen 7.30 Uhr, nach Sprüngen ins kühle Nass des Marktbrunnens. Auch das gehört zur „gelebten Tradition“ des MGV Mautern.

Ausflug Mariazell!

Der Tradition folgend, fand am 29. September 2023 der Sänger-Ausflug nach



Mariazell statt, wo die Sänger, Frauen und Familien sowie unsere treuen Helfer geladen wurden. Nachdem der Reisebus mit fast 50 Teilnehmern in Mariazell war, folgte ein kurzer Fußmarsch zum Eisenbahnmuseum. Von Direktor Prof. Fleissner wurde ein professioneller Vortrag abgehalten und das Areal mit 200 Exponaten aus verschiedenen Jahrhunderten besichtigt. Anschließend fuhren wir mit einer alten Dampflokomotive und Mariazeller Zuggarnituren zum Erlaufsee. Dort angelangt führte ein Bootsausflug um den Erlaufsee. Nach einer Stärkung mit Gulasch und Knödel besuchten wir die Schatzkammer der Basilika. Danach gab der MGV „Erzherzog Johann“ im Dom von Mariazell, am Gnadenaltar der Heiligen Jungfrau Maria, musikalische Darbietungen. Nach dem Kauf von Mariazeller Lebkuchen fuhren wir zum Gasthaus Leitner nach Gußwerk. Wieder in Mautern, wurden wir als „Überra-

schung“ vom Obmann und seiner Familie zu Maroni und Schilchersturm geladen. Bei Wein, Speis und Gesang klang der Abend gemütlich aus. Wir Sänger des MGV Mautern bedanken uns herzlich für die tatkräftige Unterstützung durch unsere Helfer beim diesjährigen Almfest.

Mitglieder-Werbung!

Die Zeit während und nach Corona führte uns allen vor Augen, dass eine gewisse Vereinsmüdigkeit und Rückzug ins Private stattfanden. Darunter litten alle Menschen, das Privatleben sowie Vereine, die Rückhalt in der Gesellschaft geben. Diese Zeit gehört der Vergangenheit an. Scheut euch nicht und fast euch ein Herz. Nehmt Teil an Proben des Männergesangsvereins „Erzherzog Johann“ Mautern. Geboten werden Kameradschaft, Chorgeist, neues erfrischendes Liedgut und fröhliche Mit-





menschen (gemäß dem Spruch: „Wo man singt, da lass dich nieder...“), die euch mit offenen Armen empfangen, in die gesellschaftliche Struktur aufnehmen und Halt bieten. Dieses Schreiben richtet sich an alle männlichen Sänger, die ihre Stimme und Talent der Chorgemeinschaft des MGV „Erzherzog Johann“ Mautern und dem Gemeinwohl der Gesellschaft in Mautern zur Verfügung stellen.

Nationalfeiertag!

Am 26. Oktober 2023 nahm eine Abordnung des MGV „Erzherzog Johann“ samt Fahnenträger an der Heiligen

Messe in der Pfarrkirche Mautern teil. Die Messe, die von Pater Egon Homann zelebriert wurde, endete mit dem Absingen der Österreichischen Nationalhymne durch alle teilhabenden Einsatzorganisationen.

Das weihnachtliche „Christbaumsingen“ findet am Samstag, den 23.12.2023, am Hauptplatz Mautern statt.

So darf ich Ihnen, liebe Mauternerinnen und Mauterner, im Namen des Obmannes, der Sänger des MGV „Erzherzog Johann“ Mautern und unserer Familien eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel

Termine 2024

Maiandacht –
wird zeitgerecht mitgeteilt

Brunnensingen –
wird zeitgerecht mitgeteilt

Maisingen –
Sonntag, 26.05.2024

Sonnwendfeuer –
Samstag, 22.06.2024

Heldenehrung –
Donnerstag, 31.10.2024

Barbarafeier –
Mittwoch, 04.12.2024

Christbaumsingen –
Montag, 23.12.2024

Hinweis: Ihr findet alle Termine im Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Mautern in Steiermark.
Tipp: Termine ausschneiden und am Kalender 2024 anheften.

Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2024 wünschen.

*Walter Lambauer
Schrift-, & Standesführer des
MGV „Erzherzog Johann“ Mautern*

**WIR ALS
„STEIRISCHER“ MALERMEISTERBETRIEB
WÜNSCHEN UNSEREN
KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNERN,
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES –
VOR ALLEM GESUNDES NEUES JAHR !!**

**Ihre Malermeister
Manfred und Susanne Kollmann**

ACHTUNG:

Von 1.Jänner 2024 – 31. März 2024 gibt es – 20% auf Böden, Rollos und Plissees

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF UNTER:

0664 / 922 47 47



Die Ortsmusikkapelle berichtet

55 Jahre im Zeichen der Musik

Ehrenobmann der Ortsmusikkapelle Mautern Josef Orasche ist nicht mehr aktiver Musiker.

Vor genau 55 Jahren, im Jahre 1968, hat Sepp Orasche, damals ein junger Lehrer, an der großen Trommel in der OMK zu spielen begonnen. Kurze Zeit danach durfte er bereits beim ersten seiner vielen Konzerte mitspielen. Seit her war er nicht nur mit Begeisterung dabei, sondern er hat aktiv das Vereinsleben geprägt. Ein Jahr nach dem Eintritt wurde er zum Schriftführer gewählt und zwei Jahre danach zum Obmann. Gemeinsam mit dem damaligen Kapellmeister und Freund Johann Klammer investierte er unzählige Stunden, um junge Musiker für den Verein zu begeistern und damit den Verein auf ein hohes musikalisches Niveau zu bringen. Im Jahre 1969 zählte die Ortsmusikkapelle 32 Mitglieder, heute sind es 50 Mitglieder. 40 Jahre lang übte Sepp Orasche die Funktion des Obmannes der OMK Mautern aus. Im Rahmen der Übergabe der Obmannfunktion konnte er stolz auf zahlreiche Erfolge in dieser Zeit zurückblicken. Unter anderem waren es die Teilnahmen an Marsch- und Konzertwertungen, die Jugendarbeit, die Konzertreisen im In- und ins Ausland, die Ausflüge und die Treffen mit der Partnerkapelle in Schlier-Ankenreute in Deutschland. Diese Partnerschaft begann im Jahre 1980 und wird nunmehr



43 Jahre aktiv gepflegt. In all den Jahren stand für Sepp Orasche neben dem Musizieren die Gemeinschaft und die Kameradschaft, die er vorbildlich lebte, besonders im Vordergrund.

Sepp Orasche prägte auch 38 Jahre lang aktiv den Bezirksverband Leoben. Er begann dort im Februar 1972 als Kassaprüfer, zwei Jahre später wurde er zum Kassierstellvertreter und zehn Jahre danach zum Schriftführer gewählt. Von 1994 bis 2000 war er Bezirksobmann und anschließend zehn Jahre lang im Bezirksbeirat tätig.

Für sein Engagement, sowohl in der Ortsmusikkapelle Mautern als auch im Blasmusikverband des Bezirkes Leoben, erhielt er zahlreiche Auszeichnungen. Ganz besonders ist hier zu

erwähnen, dass er im Jahr 2000 Ehrenobmann des Blasmusikverbandes Leoben wurde, und seit dem Jahr 2011 Ehrenobmann der OMK Mautern ist. Sepp Orasche war aber nicht nur in der OMK sehr aktiv, sondern auch in der Marktgemeinde Mautern, und er wurde dafür auch mit dem Ehrenring und der Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Mautern ausgezeichnet. Ein sehr großes Anliegen ist ihm auch die Mitarbeit in der Pfarrgemeinde Mautern. Dafür wurde ihm das Ehrenzeichen der Diözese Graz-Seckau verliehen und erst kürzlich wurde ihm durch Papst Franziskus der Ritterorden des hl. Papstes Silvester verliehen. Es ist dies die höchste Auszeichnung, die einem Laien in der röm. kath. Kirche verliehen werden kann.

Es musizieren nicht viele Musiker und Musikerinnen 55 Jahre lang aktiv in einer Musikkapelle. Sepp Orasche verabschiedet sich nun mit 76 Jahren in den musikalischen Ruhestand.

Jugendcamp der Ortsmusikkapelle

Am letzten Ferienwochenende haben junge Musikerinnen und Musiker der Ortsmusikkapelle und des Jugendorchesters am Jugendcamp auf der Schlurtner Hube teilgenommen.

An diesem, von der Jugendreferentin Teresa Schneider und der Leiterin des Jugendorchesters Christina Orasche organisierten Wochenende hatten sowohl die Kinder, die Jugendlichen als





auch die engagierten Musikerinnen und Musiker viel Spaß. Bei perfektem Sommerwetter waren es zwei aufregende und lustige Tage, diesmal ohne Musizieren. Natürlich war auch „das Wimpelstehlen“ ein Teil des Wochenendes. Dieser wurde eifrigst bewacht und verteidigt. Nach den missglückten Stehlversuchen und der tapferen Verteidigung des Wimpels haben sich alle beim anschließenden Lagerfeuer gestärkt. Nach dem Mittagessen und gemeinsamen Zusammenräumen wurde die Heimreise angetreten. Ein herzliches Dankeschön ergeht an Musikerkollegen Johann Pollinger für die Möglichkeit, dieses Camp auf seiner Hube durchführen zu dürfen.

Goldenes Leistungsabzeichen beim Martinikonzert der Ortsmusikkapelle

Am Tag des Hl. Martin, am 11.11.2023, veranstaltete die Ortsmusikkapelle ihr zweites Martinikonzert im Turnsaal der Musikmittelschule Mautern.

Zum Auftakt des Konzertes spielte die OMK den „Kaiserin Sissi Marsch“. Im Anschluss daran begrüßte Obmann Martin Schneider die Ehrengäste, Abordnungen der Musikvereine des Bezirkes, anderer Vereine und Einsatzorganisationen, der Marktgemeinde und die zahlreichen Besucher. Durch das Programm führte der ebenfalls aus

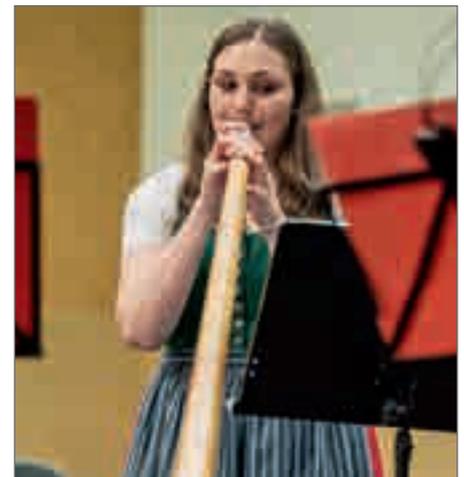
Mautern stammende international bekannte Musiker und Dirigent David Schlager.

Das von Kapellmeister David Hubner zusammengestellte Programm reichte von klassischer Musik bis hin zu modernen Stücken wie „Disney Film Favorites“ und „The Sound Of Silence“, welche im abgedunkelten Saal für Gänsehaut sorgten. Den Abschluss bildeten der „Mars der Medici“ und als Zugabe der „Radetzky Marsch“.

Bei diesem Konzert gab es drei Premieren. Die erste Premiere waren die neuen „Dirndl“ der Musikerinnen. Die zweite Premiere war das erste Martinikonzert des neuen Kapellmeisters David Hubner, welcher heuer im Frühjahr das musikalische Zepter übernahm.

Der Höhepunkt des Abends war die Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold, welche Teresa Schneider im Rahmen des Konzerts ablegte. Es war das erste Mal und somit die dritte Premiere, dass so eine Prüfung mit orchestraler Begleitung durchgeführt wurde.

Für die Prüfung wählte Teresa Schneider gemeinsam mit ihrer Musikschullehrerin Martina Lammegger die Stücke „Rondo“ aus dem Hornkonzert von W.A. Mozart, „Nocturno“ von F. Strauss und „Watering The Periwinkles“ von H. Schneiders aus. Für ihre musikalische Leistung am Horn und Alphorn wurde sie von der vierköpfigen Jury, Musikschuldirektor Friedrich Pfatschbacher, Musikschullehrerin Sarah Kettner sowie den Musikschullehrern



Max Matschedolnig und Tobias Zeiser, mit ausgezeichnetem Erfolg benotet. Solch eine Prüfung besteht aus zwei Teilen, dem praktischen, welchen sie im Rahmen des Konzertes ablegte, und dem theoretischen, welchen sie bereits in der Musikschule, ebenfalls mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt hatte. Die Musikerinnen und Musiker der OMK gratulieren Dir, liebe Teresa recht herzlich und wünschen Dir auch weiterhin viel Erfolg bei Deinen Vorhaben. Auch heuer gab es wieder zahlreiche Ehrungen für Verdienste um die Blasmusik und für die Mitarbeit im Verein. Geehrt wurden Maria Wurm, Christina Orasche, David Hubner, Roman Hubner, Stefan Habenbacher, Markus Lammer, Martin Schneider und Sepp Orasche. Günter Kerschbaumer wurde als „Jungmusiker“ herzlichst begrüßt. Nach dem Ende des Konzerts sorgte die „Guidloch Blos“ für einen gemütlichen und unterhaltsamen Ausklang.



Die Musikerinnen und Musiker der Ortsmusikkapelle bedanken sich bei der Mauterner Bevölkerung recht herzlich für die großartige Unterstützung und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!



Mautern
in Steiermark

www.mautern.com

grawe.at/meistempfohlen



Ihr GRAWE Kundenberater:

Christopher Kollmann

0699/17242174

christopher.kollmann@grawe.at

GRAWE Kundencenter

8700 Leoben, Franz Josef-Straße 13

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Bausparen • Leasing

 **GRAWE** Die meistempfohlene
Versicherung Österreichs.

Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FNW) (Recommender Award) 8.000 Versicherungs- und Bankkunden in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen im Durchschnitt der Jahre 2018-2022 in der Gesamtbewertung klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen.

 **RED ZAC**
Elektro Schnabl 

**FAMILIEN-
BETRIEB**
IN 3. GENERATION
SEIT 1955

**Ihr Spezialist für
TV- und Mediageräte,
SAT-Anlagen,
Haushaltsgeräte und
Elektroinstallationen**

Hauptstraße 37, 8774 Mautern

Tel. 03845/2237, E-Mail: office@elektro-schnabl.at

Onlineshop: www.redzac.at/schnabl



Mit freundlicher Unterstützung des
Kulturreferates der Marktgemeinde Mautern in Steiermark

Kunterbunt geht's in Mautern rund!



www.universaldruckerei.at

Sa., 10. Feb. 2024
Abmarsch
vom Bahnhof: 14.00^h

Musik & Unterhaltung
am Hauptplatz Mautern

Alle Masken sind erlaubt!



Teilnahme auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko.
Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung.

Für Speis' und Trank
ist bestens gesorgt.



Trachten- und Armbrustschützenverein

Den Abschluss vor der Sommerpause brachte unser Maibaumumschneiden. Wir gingen zurück zu unseren Wurzeln und machten eine Open Air Veranstaltung wie früher auf der Festwiese des Vereinsheims. Hier konnten wir unsere alte Holzkechthütte, die wir zu Ehren unseres verstorbenen Ehrenmitglieds Gerold Hansl auf „Gerold Hansl's Holzkechthütte“ umtaufen, feierlich einweihen. Bis Mitternacht hatte jede und jeder die Möglichkeit, sich bei unserem mobilen Schießanhänger zur Maibaumschützin oder zum Maibaumschützen küren zu lassen. Der Baum wurde traditionell auf die amerikanische Weise versteigert. Musikalisch umrahmt haben unser Fest die Goaßsteigbuam, die für gute Stimmung und vollen Tanzboden sorgten. Wer das Nachtleben noch etwas länger genießen wollte, konnte dies in der Plattlerbar mit Disco tun.

Der Vereinsausflug für aktive Mitglieder führte uns von 30.09. auf den 01.10.2023 in die Südoststeiermark. Zuerst tauchten wir in die Welt der Schokolade ein, und ließen uns von so mancher Kreation von Zotter überraschen. Weiter ging es mit einer Erlebnistour bei bestem Essig und Schnaps



in der Manufaktur Gölles. Im Hotel in Bad Radkersburg angekommen, machten wir uns etwas frisch und zogen los, um unser Abendessen in der Buschenschank Markowitsch zu genießen. Hier trafen wir gesellige Leute, mit denen wir plattln, tanzen und singen konnten. Leider verging die Zeit viel zu schnell und die Buschenschank hatte Sperrstunde. Für manche war es noch zu früh und sie genossen noch das Nachtleben in Bad Radkersburg. Am Sonntag konnten wir noch das Areal von Pechmanns alter Ölmühle besichtigen und das Mittagessen genießen, ehe wir wieder nachhause fuhren.

Zum traditionellen Heimatabend lud der Trachten- und Armbrustschützenverein Mautern am 14. Oktober. Dieses Jahr konnten die Zuschauer neben den Tanz- und Plattlerleistungen der Kinder- und Erwachsenentanzgruppe auch die Klänge der Singgemeinschaft Traboch bewundern. Musikalisch abgerundet wurde der Heimatabend von der Floninger Hausmusik. Besonders auf Zuspruch unter den Besucherinnen und Besuchern traf die humorvolle

Moderation von Pater Vinzenz. Auch unter den Darbietungen kam der Humor nicht zu kurz: der Trachtenverein brachte den Saal mit einem sorgfältig einstudierten Sketch zum Lachen. Den Abschluss des Heimatabends bildete ein von der Erwachsenentanzgruppe selbst kreierter „Showplattler“, bei dem die Plattlerinnen und Plattler zu moderner Musik ihr Bestes gaben. Den Heimatabend nutzte der Verein auch dafür, um Unterstützerinnen und Unterstützern für ihre fünfzigjährige Mitgliedschaft zu danken sowie Anton Steger für fünfzig Jahre aktive Mitgliedschaft zu ehren.

Am 7. Juli fuhren die Kinder des Trachten- und Armbrustschützenvereines nach Trofaiach zum Senecura Sozialzentrum, um dort im Rahmen des Sommerfestes einige ihrer Tänze aufzuführen. Die Kinder lieferten einen großartigen Auftritt und brachten viel Schwung in die Veranstaltung. Am 27. Oktober ging es dann für sie nach St. Georgen ob Judenburg, jedoch wurde dort ausnahmsweise nicht getanzt. Die jungen Tänzerinnen und Tänzer konn-



ten ihre Tanzschuhe gegen Minigolf-schläger austauschen und einen Nachmittag voller Spaß beim Blacklight Minigolf verbringen. Nach diesem Abenteuer ließen sie den Tag bei Pizza und Saft im Vereinsheim ausklingen.

Manfred Müller, Jaqueline Ladinig

Sportschützen

Für unsere Sportschützen hat im September wieder die Luftgewehr-Saison begonnen. Der erste Bewerb war der ASVÖ-Cup, welcher von 13.10.-15.10. in Müzzzuschlag stattfand. Sebastian Mörth konnte sich dabei in der Junioren-Klasse die Silbermedaille und Stefanie Mörth in der Frauen-Klasse die Bronzemedaille sichern. Weiter geht es für unsere stehend-frei-Schützen ab November mit der steirischen Luftgewehr-Landesliga, bei welcher acht Mannschaften bis April um den Sieg schießen werden. Weiters kann unser Verein heuer wieder eine stehend-aufgelegt-Mannschaft stellen, die den Saisonauftakt mit der ersten Runde des Obersteiermark-Cups am 21.10. in Mariazell hingelegt hat.

Stefanie Mörth



Schützen

Die Schützen richteten am Eselberg-Schießstand von Juni bis September die Marktmeisterschaft, die Herbstmeisterschaft und den Dreikampf aus. Ebenfalls startete am 6. August die „Hoamatrally“ zum 1. Mal. Mit großer Freude und viel Ehrgeiz wurde das neue Schießspiel (auf 20 Feldern mit unterschiedlichen Aufgaben) von Jung und Alt angenommen.

Schützen Heil!

Wer Lust am Tanzen und Plattln hat kann jederzeit zur Probe kommen, für Kinder Montag um 17 Uhr, für Erwachsene am Donnerstag um 19.30 Uhr in unserem Vereinsheim. Wir freuen uns, wenn du in Zukunft das Tanzbein mit uns schwingst.

Der Trachten und Armbrustschützenverein Mautern wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.



UNIQA

Bestens beraten vor Ort!

UNIQA Österreich Versicherungen AG
Gewerbepark 3, 8600 Bruck/Mur, Tel.: +43 3862 51905

Andreas Lanzmaier

Tel.: +43 664 434 18 92, E-Mail: andreas.lanzmaier@uniqa.at

uniqa.at

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Jetzt beraten lassen.

gemeinsam besser leben



Der ÖKB Mautern berichtet

Das 2. Halbjahr begann mit der Teilnahme an der Fronleichnamsp procession.

Ende Juni unternahm der Ortsvorstand des ÖKB einen Ausflug zur Feisteralm, verbunden mit einer Geburtstagsfeier. Schwoagarin Gertrude Fischbacher bewirtete uns fürstlich. Danke Gertrude für die Gastfreundschaft.

Am 22.08. halfen wir mit beim Maibaumumschneiden im LPZ, umgeschnitten wurde der Baum von zwei schneidigen Damen: Yvonne Kneißl und Karmela Kinsky. Anschließend gab es noch eine ausgiebige Jause. Danke der Heimleitung.

Am 24.08. war der Vorstand bei Gudrun Breitenberger eingeladen zu einer schmackhaften Bartlmä-Jause. Danke Gudrun für diese spontane Idee.

Die Liesingkreuzmesse am 10.09. war wie immer ein Pflichttermin für uns. Mit dabei waren auch die Ortsverbände Kammern, Traboch und Leoben-Niklasdorf.

Ebenso verpflichtend war auch die Teilnahme am Erntedankfest am 01.10.

Zwei Kamerden führen zur Bez. Arbeitssitzung am 07.10. im GH Meisenbichler in Traboch.

Ein großes Jubiläum feierte unser ehemaliger Pfarrer Pater Koloman am 15.10. in der Pfarrkirche Mautern:

- 85. Geburtstag
- 65 Jahre Profess
- 60 Jahre Priester

Auch der Kameradschaftsbund war dabei und durfte ihm zu seinem großen Ehrentag gratulieren.



Voll Optimismus und motiviert führen wir am 21.10. mit 14 Teilnehmern im Kegeln zum GH Stegmüller. Organisiert vom OV-Kammern. Die Preisausbeute kann sich sehen lassen.

Die Damen-Mannschaft mit Waltraud Lerchbaum, Waltraud Waggermayer, Justi Hubner und Barbara Hörbinger holte den 1. Platz. In der Damen-Einzelwertung errang Waltraud Lerchbaum die Silbermedaille. Die Herren-Mannschaft mit Bernhard Fritz, Karl Fuchs, Roman Rumpler und Manfred Hörbinger erkegelte den 2. Platz, außerdem nahm Bernhard Fritz in der Herren-Einzelwertung die Bronzene mit nach Hause. Da kann man doch nur gratulieren, oder? Mit 14 Keglern war der OV Mautern wieder am stärksten vertreten.

Am Nationalfeiertag am 26.10. rückten wir ebenfalls mit einer starken Abordnung aus. Ein Tag, den wir Österreicher sehr in Ehren halten sollten.

Die unsichere Wetterlage am 31.10. zwang uns dazu, die Totengedenkfeier heuer etwas anders zu gestalten. Um 18.30 Uhr zelebrierte Kaplan Pater Vinzenz die Kameradenmesse. Anschließend durften wir in der Kirche bleiben und die Gedenkfeier im Trockenen abhalten. Nach der Begrüßung sprach Pater Vinzenz bewegende Worte zum gegebenen Anlass. Es folgte die Ansprache vom ÖKB. Diesmal mussten wir leider auf die Worte unseres geschätzten Kameraden OMR Dr. Klaus Koroschetz verzichten, da es ihm aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich war, an der Feier teilzunehmen. Lieber Kamerad Klaus, wir schicken Dir die besten Genesungswünsche ins LPZ Mautern. Danach ließ der MGV „Erzherzog Johann“ Mautern das Lied „Gebet während der Schlacht“ erklingen. Anschließend schritten wir zum Mahnmahl zur Kranzniederlegung. Unsere fleißigen Damen entzündeten derweil





die Fackeln und man marschierte zum Friedhof. Dort sang nach gewohntem Brauch der MGv den „Schottischen Bardenchor“. Bürgermeister Kühberger gab uns seine Gedanken mit auf den Weg und die OMK beendete die Feier mit dem „Guten Kameraden“. Wir marschierten zurück zum Schwarzenberger, wo Bürgermeister Kühberger noch Dankesworte an alle Beteiligten richtete. Ganz besonderer Dank an Kameradin und Fahnenmutter Liese Koroschetz für die großzügige Fackelspende. Auch von Seiten des ÖKB ein aufrichtiges und herzliches Danke an alle Vereine und Einsatzorganisationen. Ihr gebt mit eurer Teilnahme der Feier erst die richtige Würde. Das Kommando übernahm in bewährter Weise Feuerwehr-Hauptmann Christian Lanzmaier. Auch Dir ein großes Danke. Der gemütliche Ausklang für uns erfolgte bei der „Litt“ beim Allerheiligen-Strie-

zel-Essen. Danke Melitta. Am 03.11. hatten wir die Gelegenheit, an den Landesmeisterschaften im Scharfschießen mit dem Sturmgewehr 77 am Ortnerhof teilzunehmen. sieben Schützen nahmen die Chance wahr, ihre Treffsicherheit zu testen. Für die vordersten Spitzenplätze reichte es leider nicht, aber für die hinteren Platzierungen waren wir doch zu gut. Die Winterblumen beim Mahnmal wurden am 09.11. gepflanzt. Voll Freude und Stolz können wir uns mit unseren neuen Vereinsleibern präsentieren. Eine Anschaffung, die wir uns schon lange wünschten. Herzlichen Dank an unseren Bürgermeister bzw. die Gemeinde für die finanzielle Unterstützung. Es gibt so viele Anlässe



im Jahr bei denen wir sie tragen können.

Der ÖKB-ÖV Mautern wünscht der Mauterner Bevölkerung eine schöne, besinnliche Advent- und Weihnachtszeit, Glück, Segen und Zufriedenheit für das neue Jahr 2024.

Ferdl Müller



Home of Construction

PORR Bau GmbH
 Tiefbau . NL Steiermark
 Baugebiet Knittelfeld
 Schulgasse 30, 8720 Knittelfeld
 +43 50 626-3074
 porr.at

PORR

Bestattung Fiausch

seit 1961

B

Familienbetrieb

F

Alle Bestattungsarten werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
 Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

0 38 46 / 82 03

www.bestattung-fiausch.at

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen



Wenn aus Gütern Geld werden soll.

In kürzester Zeit.
Zum bestmöglichen Preis.
Auf einen Schlag.



www.aurena.group

Im Landespflegezentrum Mautern ist immer was los.

Die Entscheidung in ein Pflegeheim zu ziehen ist für jeden Menschen schwierig. Deshalb ist es umso wichtiger, den Alltag so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. In diesem Sinne ist man im LPZ Mautern bemüht, verschiedene Aktivitäten im Jahreskreis anzubieten.

Eine dieser Aktivitäten sind gemeinsame Ausflüge, von kurzen Kaffeehausbesuchen bis hin zu Besichtigungen oder kulturellen und unterhaltsamen Ausflügen. Beispiele hierfür sind Besichtigung der Schokoladenfabrik Zotter, Mariazell, Admont, Gösser Kirtag und vieles mehr.

Im Haus werden diverse Feste gefeiert, oft gemeinsam mit dem Kindergarten, mit Vereinen oder Einsatzorganisationen. Besondere Freude haben die Bewohnerinnen und Bewohner mit dem Kinderlachen. Sie genossen gemeinsames Basteln und Ausprobieren von Musikinstrumenten im Rahmen des Kinder- und Jugendsommers. Bewegungs- und Gesangeinlage der jungen Besucher erfüllte alle mit sehr viel



Freude. Besuche der Kindergartenkinder mit Laternen und Gesang rührte sie sehr. Über solche Besuche wird noch lange danach gesprochen.

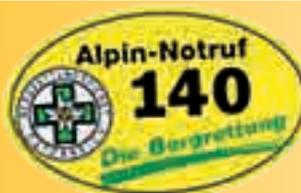
Bei einigen der letzten Feste im Jahreskreis waren die Bewohnerinnen und Bewohner mit vollem Elan dabei. Sie jubelten beim Maibaumumschneiden oder freuten sich über Sturm und Maroni.

Im LPZ Mautern kommen Freude und Lachen nicht zu kurz. Es wird gemeinsam gefeiert, gelacht und gesungen wie in einer Familie.

Wir, das Team des LPZ Mautern, wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Die Bergrettung Mautern berichtet



Liebe Mauternerinnen und Mauterner!

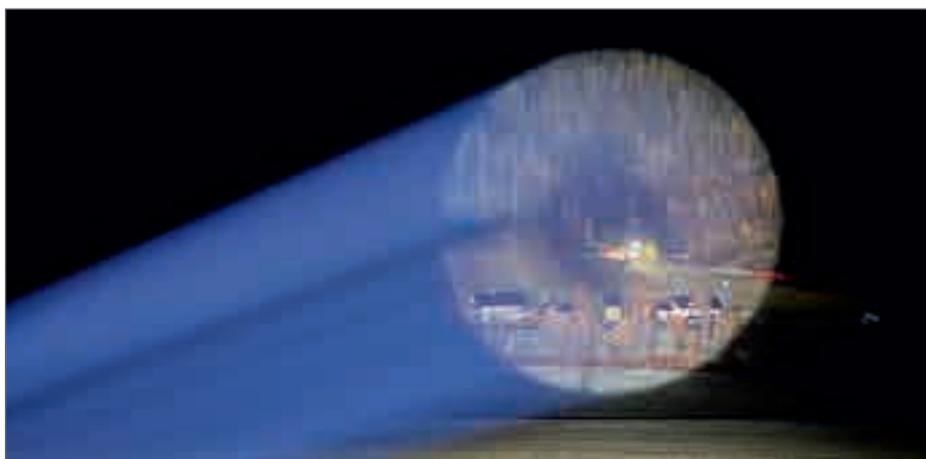
So schnell wie das Jahr 2023 gekommen ist, neigt es sich auch schon wieder dem Ende zu. So möchten wir euch wieder einen kleinen Rückblick über das vergangene halbe Jahr geben. Es war wieder eine äußerst umfangreiche und spannende Jahreshälfte. Mit vielen schönen und doch intensiven Momenten.

Neues Gipfelkreuz am Griesmoarkogel

Anfang Sommer durften, neben vielen anderen Bergliebhabern, auch wir beim Transport und der Errichtung des neuen Gipfelkreuzes am 2009 m hohen Griesmoarkogel dabei sein. Das kunstvolle Gipfelsymbol wurde von Dieter Obersteiner bzw. vom „Jausentreff“ aus Wald am Schoberpaß geschmiedet. Das Kreuz wurde bei denkbar schlechtestem Wetter bis zum Bärensulsattel mit einem Auto und dann mit reiner Muskelkraft auf den Gipfel gebracht. Tags darauf fand die Einweihung am Gipfel statt, bei der einige Kameraden den Sanitätsdienst übernahmen. Zum Glück ist nichts passiert, und so konnten wir einen schönen Tag bei bestem Wetter am Berg und auf der Beisteiner Alm genießen.

Einsätze und Ausbildungen

Während die erste Jahreshälfte einsatzmäßig ruhig verlief, änderte sich das im zweiten Halbjahr schlagartig. Im Sommer wurden wir mit unserem Suchscheinwerfer mehrmals zu Einsätzen in der ganzen Obersteiermark gerufen. In Kraubath mussten nach einem Absturz eines Bundesheerfahrzeuges vier zum Teil schwerverletzte Personen gerettet werden. Eine Beinahe-Liftevakuiierung am Polster 1er-Lift, eine Suchaktion am Wildfeld und ein schwerverletzter Forstarbeiter in St. Michael folgten.



Unser Suchscheinwerfer beim Einsatz in Pusterwald

Leider wurden zwei Kameraden Ende Oktober Zeugen eines schweren Unfalles bei einer Übung der FF Pusterwald. Im Zuge einer Vorführung unseres gemeinsamen Suchscheinwerfers mit der FF Mautern wurden wir zu einer Übung von der dortigen Feuerwehr eingeladen. Dort kam während der Übung – wie sich später herausstellte aufgrund eines neurologischen Notfalls – ein Feuerwehrmann im abschüssigen Gelände zu Sturz und fiel ca. 60 m einen steilen Hang hinunter, bevor er bewusstlos liegen blieb. Zusammen mit den nachalarmierten Einsatzkräften der Bergrettung Pöls sowie des Notarzt-Hubschraubers C14 und den Feuerwehren vor Ort wurde der Schwerverletzte erstversorgt, geborgen und an-

schließend vom Hubschrauber ins Krankenhaus nach Linz geflogen.

Mit großer Freude können wir verkünden, dass unsere beiden Bergretter in Ausbildung, Martin Schober und Marco Leitner, im September die Abschlussprüfung zum fertig ausgebildeten Bergretter absolvierten und diese, wie sollte es auch anders sein, mit Erfolg bestanden haben!

Weiters freut es uns, dass wir im Sommer einen neuen Bergrettungsanwärter in unseren Reihen begrüßen durften. Benjamin Schwarz aus Wald am Schoberpaß ist mit voller Motivation und Einsatzbereitschaft zu uns gestoßen und unterstützt uns bereits tatkräftig bei unseren Übungen und Einsätzen.



Gelebte Kameradschaft: Roland (v.r.n.l. der Vierte) und Martin (v.r.n.l. der Erste) mit ihren „Begleitern“ bei der Wiederholung der Tour.

Nerven aus Stahl

Wie der eine oder andere vielleicht Ende des vergangenen Jahres mitbekommen hat, musste sich unser Kamerad Roland Pierer einer besonders schweren Prüfung stellen. Am 6. November 2022 rutschte er nach einer Klettertour am Kugelstein, in der Nähe von Peggau, beim Abstieg unglücklich aus und stürzte dabei ca. 100 Meter über extrem steiles und teilweise senkrechtes Gelände ab. Sein Seilpartner Martin Schober, der ebenfalls Kamerad der Bergrettung Mautern ist, alarmierte umgehend die Einsatzkräfte.

Nachdem ein Abstieg zum Abgestürzten nicht möglich war, musste er auf die Einsatzkräfte warten, bis sich jemand zum Verletzten abseilen konnte. Roland verletzte sich schwer an den Hals- und Brustwirbeln sowie an der Lunge und am Brustkorb. Doch schon nach drei Wochen im Krankenhaus begann für unseren Roli die Zeit der Regeneration und der Heilung. Bereits im Frühjahr und im Sommer wurden wieder die ersten Skitouren und Klettertouren unternommen.

Ein Jahr später, am 6. November 2023, fasste die Schicksalsseilschaft vom Vor-



Roland im Vorstieg schon wieder ganz der Alte.

jahr den Entschluss, die gekletterte Tour von 2022 genau am Jahrestag des Unfalles zu wiederholen. Nur diesmal warteten vier weitere Kameraden und Freunde, zu Rolands Überraschung, am Einstieg der Tour um diese mit un-

serer „Wildsau“ gemeinsam zu bewerkstelligen. Die Tour wurde von den Kletterern, allen voraus von Roli, bestens gemeistert und diesmal ging auch beim Abstieg alles gut aus. Natürlich wurde am Gipfel kurz innegehalten ehe das wohlverdiente „Gipfelbier“ in Angriff genommen wurde.

Jeden einzelnen Kameraden unserer Ortsstelle freut es über alle Maßen, dass Roland wieder voll dabei ist und die Freude an den Bergen nicht eine Sekunde verloren hat. So viel Mut und Motivation sind extrem außergewöhnlich und das zeichnet unseren „Roli“ einfach aus: „Einibeißn“ und „Durchhoitn“. Oder kurz gesagt: „Der hot Nerven aus Stahl“.

Mit diesen Worten wünschen wir Bergretter der Bevölkerung von Mautern ein schönes Weihnachtsfest im Kreise eurer Liebsten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ein hoffentlich gesundes und unfallfreies Jahr 2024. Denn oft sind es die kleinen Dinge, die man nicht zu schätzen weiß, bis diese nicht mehr selbstverständlich sind.

Berg Heil,

David Gumpold mit Kameraden

Steiermärkische
SPARKASSE

**Frohe Weihnachten und ein
gesundes, erfolgreiches
neues Jahr wünscht Ihr
Team der Filiale
Mautern.**



steiermaerkische.at



Bernd Schörkmayer
Filialleiter
Tel. 05 0100 – 38078
bernd.schoerkmayer@
steiermaerkische.at



Bettina Moser
Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34986
bettina.moser@
steiermaerkische.at



Heimo Möstl
Individualkundenbetreuer
Tel. 05 0100 – 34953
heimo.moestl@
steiermaerkische.at

**Steiermärkische Bank
und Sparkassen AG**
Hauptstraße 36
8774 Mautern

Schalter-Servicezeiten
MO, FR 8.30 - 12 und 14 - 16 Uhr
DI, MI, DO 8.30 - 12 Uhr

Beratung nach Terminvereinbarung
Mo - Fr 8 - 19 Uhr

**Ab
Jänner 2024:
Erweiterte
Schalter-
Servicezeiten**

Die Berg- und Naturwacht Mautern berichtet



Liebe Mauternerinnen und Mauterner!

Das Jahr 2023 findet schön langsam seinen Ausklang und es ist wieder Zeit, einen kleinen Rückblick auf die Tätigkeiten der Berg- und Naturwacht / Ortseinsatzstelle Mautern zu machen. In Kooperation mit der MS Mautern erfolgte das Projekt „Insektenhotels“. Die Hotels wurden von der Lebenshilfe Bruck/Mur angefertigt, die Aufstellung erfolgte durch die Berg- und Naturwacht. Die Auffüllung mit geeignetem Nistmaterial wurde von der Schülerschaft der MS Mautern durchgeführt. Die Standorte der drei Insektenhotels sind die Müllinsel bei der östlichen Ortseinfahrt, die Schmetterlingswiese im Klosterbereich und der Hundeabrichteplatz. Wir hoffen auf zahlreiche Gäste.

Im auslaufenden Jahr wurden von unserer Ortseinsatzstelle sieben Kontrollinsätze in den ausgezeichneten Naturschutzgebieten des Bezirkes Leoben (NSG 21 Niedere Tauern Ostausläufer bis zum Kraubatheck und der Krumpensee mit dem Eisenerzer Reichenstein) durchgeführt. In Kooperation mit der Berg- und Naturwacht des Bezirkes Bruck/Mur wurde der Edelweißboden/Trechtling begangen. Leider mussten wieder einige gesetzliche Übertretungen und Missstände an die BH Leoben gemeldet werden.



Einmal im Jahr müssen auch die acht Naturdenkmäler auf ihre „Gesundheit“ überprüft werden. Dabei handelt es sich um die „Moar-Fichte“ in der Reitingau, zwei Bergahorne ebenfalls in der Reitingau, eine Sommerlinde in der Magdwiesen, zwei Eiben bei der MM-FV, die Rannachklamm und schließlich die Sommerlinde am Eingang zur Rannachklamm.

Zudem ist unsere Ortseinsatzstelle bemüht, ein weiteres schützenswertes Naturdenkmal zu initiieren. Es handelt sich dabei um eine Stieleiche im Bereich Mauterner Berg.

Über das Land Steiermark ist es seit diesem Jahr möglich, eine Baumpatenschaft zu übernehmen. Diese wurde

ins Leben gerufen, um notwendige Pflegemaßnahmen der örtlichen Naturdenkmäler finanziell abzusichern. Dabei geht es um die Baumpatenschaften in Gold, Silber und Bronze. Wenn Sie Interesse an einer Baumpatenschaft haben, wenden Sie sich bitte an folgende E-Mail-Adresse: info@baumnaturdenkmal.at

So darf ich Ihnen, liebe Mauternerinnen und Mauterner, im Namen meiner Kameradinnen und Kameraden der Ortseinsatzstelle Mautern, alles Gute und vor allem viel Gesundheit für das kommende Jahr 2024 wünschen. Verbringen Sie ein gesegnetes Weihnachtsfest mit Ihren Lieben!

Mit freundlichen Grüßen

Franz Lengauer OEL



Information der Polizei Mautern



Als Sicherheitsbeauftragter „GEMEINSAM.SICHER“ mit unserer Polizei in Mautern/Stmk wende ich mich mit zwei Themen, die einerseits nicht funktionieren bzw. immer wieder im Herbst/Winter verstärkt auftreten, an Sie.

Halten und Parken

Beginnen darf ich mit dem Abstellen von Kraftfahrzeugen auf verschiedenen Straßen im Gemeindegebiet von Mautern in Steiermark.

- Das Gesetz schreibt vor, dass auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr (also zweispurige Straßen) für 10 Minuten gehalten aber nicht geparkt werden darf. Somit müssen noch mindestens 2,60 Meter für das ungehinderte Vorbeifahren von anderen Kraftfahrzeugen frei bleiben.
- Auf Fahrbahnen die nicht breiter als 5,20 Meter sind, darf also auch NICHT für 10 Minuten gehalten werden.
- Auch im Kreuzungsbereich ist im Bereich von 5 Metern vom nächsten Schnittpunkt einander kreuzender Fahrbahnränder das Halten und Parken verboten.

Es gibt aber noch sehr viele andere Halte- und Parkverbote, welche in den Paragraphen 23 und 24 StVO enthalten sind, der Abdruck aber für diese Zeitung zu lang wäre.

Bei diesen „Parkvergehen“, nicht nur am Hauptplatz, Josefiplatz, Hauptstraße, Pfarrweg, Kirchgasse und vielen anderen Straßen und Wegen in Mautern handelt es sich um Verwaltungsübertretungen – diese können auch nicht nach einer Zeit (von mindestens 30 Jahren) erlassen werden.

Ich appelliere daher an Ihre Eigenverantwortung, den eigenen Willen zur Veränderung, die Zivilcourage und an die nachvollziehbare Logik. Kraftfahrzeuge, auch Einsatzfahrzeuge, werden immer größer. Im Falle eines Einsatzes der Rettung oder der Feuerwehr könnte

sich die Eintreffzeit verspäten und der Abtransport erschweren. Warum müssen sich andere Verkehrsteilnehmer, die Sie sicherlich kennen, ärgern? Warum ärgern Sie sich über zu Recht verteilte Strafzettel? Warum wird das Gesetz, auch wenn es nur die Straßenverkehrsordnung ist, immer wieder gebrochen? Könnte es nicht gesünder sein, ein paar Meter zu gehen?

Saison der Dämmerungseinbrüche

Dämmerungseinbrüche haben in der Zeit von November bis März Hochsaison. Im Schutz der Finsternis verschaffen sich Kriminelle Zugang zu Häusern und Wohnungen, insbesondere dann, wenn keine Sicherheitsmaßnahmen zu erkennen oder Zeichen der Abwesenheit sichtbar sind. Die Einbrüche erfolgen zumeist zwischen 16 und 21 Uhr. Ebenso betroffen sind Siedlungen mit schwer einsehbaren Wohnungen. Jede Möglichkeit, um in den Wohnraum zu gelangen, wird von den Tätern genutzt: Sie zwängen Terrassentüren, Fenster und Kellerzugänge auf oder nutzen Leitern beziehungsweise Einstiegshilfen wie Gartenmöbel, die im Garten stehen.

Analyse, Prävention, Achtsamkeit

Ebenso ist es bedeutend, den Menschen die Scheu vor Wahrnehmungsmeldungen bei der Polizei zu nehmen, denn nur durch die Mithilfe der Bevölkerung können Delikte verhindert und Kriminelle gefasst werden.

Scheuen Sie sich nicht, die Polizei unter 133 anzurufen, wenn Sie eine verdächtige Wahrnehmung machen! Möglicherweise können dadurch Taten verhindert oder aufgeklärt werden.

Tipps der Polizei

- Fenster schließen und Terrassen- und Balkontüren versperren, auch wenn man nur kurz weggeht.
- Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für die Innen- und Außenbeleuchtung verwenden.

- Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug können praktische Helfer für Einbrecher sein. Sie sollten verspermt im Inneren des Hauses aufbewahrt werden.
- Bei verdächtigen Wahrnehmungen: 133!

Wenn der Täter anwesend ist

- Den Eindruck erwecken, dass man nicht allein ist, indem man einen Namen ruft – zum Beispiel: „Helmut, hörst Du das?“
- Licht aufdrehen.
- Dem Täter die Flucht ermöglichen, sich ihm nicht in den Weg stellen.
- Sich möglichst viele Details vom Erscheinungsbild des Täters merken.
- Die Polizei unter 133 rufen und Informationen zur Anzahl der Täter und Fluchtrichtung weitergeben. Telefonische Verbindung mit der Polizei halten.

Nach einem Einbruch

- Ruhe bewahren und die Polizei unter 133 anrufen. Telefonische Verbindung mit der Polizei halten und den Anweisungen folgen.
- Nichts verändern und nichts berühren.

Das Team der Polizeiinspektion Mautern/Stmk wünscht Ihnen/Euch einen schönen Advent, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

gerd.hornbacher@polizei.gv.at
(0664 888 655 72)

Polizeiinspektion Mautern
Hauptstraße 46,
8774 Mautern/Stmk

Telefon: 059133 6323 100
PI-ST-Mautern-in-Steiermark@
polizei.gv.at

www.polizei.gv.at
www.gemeinsamsicher.at

Freiwillige Feuerwehr Mautern



Jugendübung mit der Rettungshundebrigade

Am Sonntag, den 27. August, veranstaltete die Feuerwehrjugend Mautern und Kalwang eine gemeinsame Übung mit der ÖRHB Staffel Ennstal und Gerhard Gumpold von Step by Step for Dogs. Dabei lernten die Jugendlichen unter anderem, wie sie sich richtig gegenüber den Rettungshunden verhalten sollten und wie eine Person gefunden werden kann.

Den Höhepunkt dieses spannenden Übungstages bildete die Trümmersuche am Gelände des Schotterwerks der Firma Paltentaler in Ehrnau, bei der die Feuerwehrjugend die Rettung und Versorgung der gefundenen Personen durchführte.



Unwettereinsatz in Knittelfeld

Die Feuerwehr Mautern wurde gemeinsam mit zahlreichen anderen Feuerwehren aus der gesamten Steiermark in den Vormittagsstunden des 27. August zum Katastrophenhilfsdienstseinsatz nach Knittelfeld alarmiert. Durch den massiven Hagel waren hunderte Schadstellen im gesamten Stadtgebiet von Knittelfeld abzuarbeiten. Hauptaufgabe der eingesetzten Kräfte war das Abdichten von beschädigten Dächern.

Feuerwehrausflug 2023

Am 7. Oktober machten sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Mautern mit ihren Partnern am frühen Morgen auf zum diesjährigen Feuerwehrausflug nach Kärnten.

Den ersten Stopp stellte die Brauerei Hirt dar. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in Alkoven ging es zur Burgbaustelle Friesach. Den Abschluss des offiziellen Tagesprogrammes bildete ein Spektakeldinner mit einer mittelalterlichen Show.

Frisch und munter ging es am zweiten Tag des Ausfluges zur Burg Hochosterwitz. Nach dem Mittagessen im Burggarten wurde die Reise in Richtung Steiermark angetreten. Den letzten Stopp bildete die Besichtigung des RedBull Rings in Spielberg.

Kommandantenprüfung absolviert

Nach dem viertägigen Kommandantenlehrgang an der Feuerwehr- und Zi-

vilschutzschule in Lebring stellten sich BM Jürgen Graf und LM d.F. Philipp Hubner am 3. November der Kommandantenprüfung.

Die Kommandantenprüfung gilt als eine der schwierigsten Einzelprüfungen im gesamten Feuerwehrwesen. Die Schwerpunkte dieser Prüfung liegen bei den organisatorischen, rechtlichen und operativen Aufgabenbereichen, die das Führen einer Feuerwehr als Kommandant mit sich bringt. Neben einer vorab auszuarbeitenden Projektarbeit mussten sich unsere Kameraden einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung unterziehen.

Aus diesem Grund ist es uns eine besondere Freude verkünden zu dürfen, dass Jürgen Graf und Philipp Hubner die Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg absolvieren konnten. Wir gratulieren euch recht herzlich zu dieser Leistung!





Friedenslicht

Auch heuer bringt die Feuerwehrjungend wieder das Friedenslicht am Vormittag des 24. Dezember zu Ihnen nach Hause!

Es besteht auch die Möglichkeit, das Friedenslicht in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr bei uns im Rüsthaus abzuholen!

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Mautern wünschen Ihnen

ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und unfallfreies Jahr 2024! Gut Heil!

Im Jahr 2023 blieben wir zum Glück von größeren Schadensereignissen verschont, dennoch leistete die FF-Mautern eine Vielzahl an teilweise auch sehr schweren Einsätzen und zahlreichen Tätigkeiten. Umfangreiche Berichte und Fotos finden Sie wie

immer auf unserer Homepage unter www.feuerwehr-mautern.at oder auf Facebook unter www.facebook.com/FreiwilligeFeuerwherMautern SR



Mautern
in Steiermark

www.mautern.com

Wir suchen DICH

Bist Du bereit für neue Herausforderungen in einem familiären Unternehmen?

Dann komm in unser Team!

~ Scan mich

Aus der Rot-Kreuz-Dienststelle Mautern



Sommerfest

Im Juli fand das jährliche Sommerfest unter dem Motto „all white“ bei der Dienststelle statt. Bei einem lauen Sommerabend wurde gegrillt und beim Nagelstockwettbewerb konnten die Partygäste ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen.

An diesem Abend wurden auch viele Mitarbeiter geehrt. Den Geehrten gebührt großer Dank und Anerkennung für die unermüdliche ehrenamtliche Tätigkeit.

Natürlich durften kühle Getränke an diesem Abend nicht fehlen und so wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



Schulung

Ende Oktober wurde fleißig geschult und die Theorie in die Praxis umge-



setzt. Am Programm standen Erwachsenen-, Kinder- und Säuglingsreanimationen. Geleitet wurde die Schulung von Bezirksgeschäftsführer Josef Himsl und seiner Frau Iris. Medizinische Unterstützung erhielten wir von Ortsstellenleiter Dr. Martin Pauer.

Tag des Roten Kreuzes

Anfang November feierten wir unseren jährlichen „Tag des Roten Kreuzes“. Nach dem feierlichen Gottesdienst, der vom Kirchenchor musikalisch umrahmt wurde, fand die Segnung unseres neuen Einsatzfahrzeuges von Pater Vinzenz Schager bei goldenem Herbstwetter statt. Bei einem gemeinsamen Mittagessen verbrachten wir noch einige gemütliche Stunden.



Nachruf Horst Lackner

Ein treuer und pflichtbewusster Kollege ist nach schwerer, geduldig ertragener Krankheit für immer von uns gegangen.

Horst trat am 02.10.1958 in das Österreichische Rote Kreuz ein. Er war immer wieder bereit, spontan seine Arbeit als Tischler zu verlassen und hat schwierige Einsätze auf der Gastarbeiterroute mit einfachen Rettungsmitteln bewerkstelligt. Horst nahm im Laufe seiner Tätigkeit an vielen Wettbewerben teil. Für seine verdienstvolle Tätigkeit hat er viele Auszeichnungen und Ehrungen erhalten, hier sei nur die Henry-Dunant-Gedenkmedaille in Gold erwähnt. Horst hat sich als Rot-Kreuz-Helfer mit großem Verantwor-





RettungsanwärterInnen-Ausbildung

Möchtest auch DU das „Abenteuer Menschlichkeit“ in Angriff nehmen? Im Jänner 2024 startet wieder ein Ausbildungskurs „Rettungsanwärter/-anwärterin“. Bei Interesse oder Fragen kannst Du gerne eine E-Mail an manfred.gerold@st.rotekreuz.at oder birgit.draxl@st.rotekreuz.at senden.

DU bist noch nicht alt genug für die Sanitärer/Sanitärerinnenausbildung?

Kein Problem! Wir haben auch eine Jugendgruppe bei uns auf der Ortsstelle in Mautern! Wir freuen uns auf Dich!

tungsbewusstsein und Engagement für die Mitmenschen eingesetzt. Er stellte sich unermüdlich und uneigennützig in den Dienst der Allgemeinheit und er war eine große Bereicherung für unsere Dienststelle.

Sein ansteckendes Lachen und seine lebensfrohe Art werden uns immer in Erinnerung bleiben und uns sehr fehlen.

Die Ortsstelle Mautern wünscht der gesamten Bevölkerung von Mautern eine wunderschöne Adventzeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!



Öffentlicher
N o t a r
Mag. Theo
Größing
und Partner

Mag. Theodor
Größing
ö f f . N o t a r
M e d i a t o r

Mag. Friedrich
K a h l e n
N o t a r - P a r t n e r

Mag. Tobias
K o h r g r u b e r
N o t a r s u b s t i t u t

8700 Leoben, Hauptplatz 14
T: 03842 - 42 182 und 42 723
office@notar-groessing.at
www.notar-groessing.at



www.notar-groessing.at

RICHTER

Maschinenhandel - Maschinenbautechnik - Metalltechnik
Bergmannstraße 11 - 8774 Mautern
Web: www.richter-handel.at - Mail: richter-handel@a1.net
Tel. 0664/4629976

Dienstleistungen

- Reparaturen von Maschinen und Geräten
- Schlosser und Maschinenbau Auftragsarbeiten
- Schweißservice
- Reparatur und Service von motorbetriebenen Gartengeräten

Fachhändler für

- Metallbearbeitungsmaschinen
- Schweißtechnik
- Kompressoren
- Holzbearbeitungsmaschinen
- Werkstatttechnik
- Reinigungstechnik

... ein farbenfrohes G'schäft!

Neu in Kalwang

Darauf haben die Heimwerker, Bastler und Kreativen im Liesingtal schon lange gewartet: Im Oktober eröffnete die Malerei Leitgeb ein Fachgeschäft für Farben und Malerartikel, Künstlerbedarf, für Wolle, Bastel- und Handarbeitsartikel. Der Malerbetrieb, der seine Werkstatt am Eingang des Liesinggrabens in Wald am Schoberpaß betreibt, legt großen Wert auf hochqualitative und nachhaltige Materialien, was sich auch in der Auswahl der angebotenen Produkte im „Farben & Bastlkastl“ niederschlägt. Heimwerker profitieren von



den Tipps zu Farben und Verarbeitung. Vor Ort lassen sich unendlich viel Farbtöne anmischen, für innen, außen, für Holz und Metall.

Mehr als nur Farbe!

Das Sortiment an Künstler- und Bastelbedarf lässt keine Wünsche offen. Bastelfreunde können z.B. mit Diamond Painting, Kammzugfilz, Schmuck- und Kerzengestaltung ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Und die Handarbeitsfans finden eine große Auswahl an Wolle, Nadeln und Nähzubehör. Ein Besuch lohnt sich!

PR



-  **Farben und Malerbedarf**
-  **Künstlerbedarf**
-  **Bastelbedarf**
-  **Wolle und Handarbeitsbedarf**
-  **Fassaden & Dämmung**
-  **Innenraumgestaltung**
-  **Fassaden- & Innenraumgestaltung am Computer**
-  **Fugenlose Beschichtungen**
-  **Fenster- & Türensanierung**
-  **Holzschutz-Anstrich**
-  **Kunstmalerie**
-  **Gartengestaltung**
-  **Gerüst und Aufstiegshilfen**

Verkauf: 8775 Kalwang, Kirchplatz 4
Tel. 03846/20073

geöffnet Mo – Fr von 7.00 – 12.00 Uhr
und von 15.00 – 18.00 Uhr

Werkstatt: 8781 Wald am Schoberpaß,
Liesing 2, Tel. 0664/2116121

Rückblick Gemeindegewanderung 2023

Am Samstag in der Früh fuhren wir mit dem Bus der Firma Ebner nach Vorderstoder. Gut angekommen war unser erstes Ziel die Zellerhütte. Kaum waren wir dort, gab es einen kurzen Regenguss, ein bisschen Hagel war auch dabei. Die Schlechtwetterwolke zog aber zum Glück rasch weiter. Somit konnten wir gestärkt nach unserer Zwangspause Richtung Warscheneck weiterwandern. Am frühen Nachmittag erreichten wir nach ein paar Pausen unser Ziel (2390m).

Von nun an ging es bergab zur Dümmlerhütte, der Abstieg war etwas herausfordernd. Gesund und erschöpft sind wir bei unserem Abendquartier angekommen. Der Hüttenwirt Harry und sein Team haben uns kulinarisch bestens verwöhnt. Nach einem gemütlichen Ausklang mit Musik und Gesang haben alle gut geschlafen. Schnarchgeräusche hat niemand wahrgenommen. Am Sonntag nach dem Frühstück hielten wir unsere Bergandacht. Nun ging es weiter zur Wurzeralm.

Beim Stubwiesgipfel wurden wir von Brigitte und Andreas (Bürgermeister)

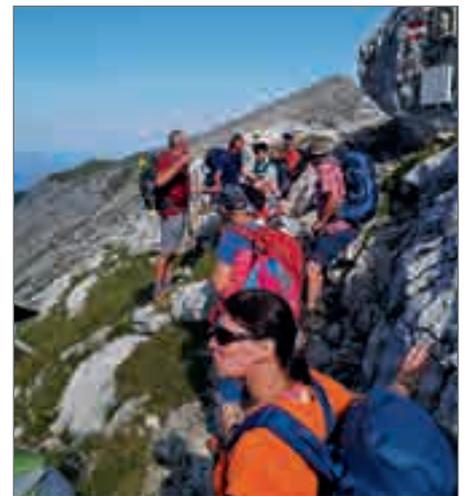




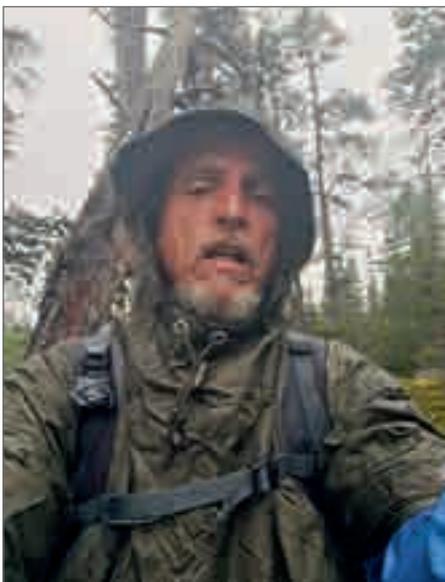
mit ihrem Besuch überrascht. Nun spazierten wir weiter zur Wurzeralm, hier haben wir uns noch etwas gestärkt. Gemütlich fuhren wir mit der Standseilbahn ins Tal. Herr Ebner jun. hat uns bereits erwartet. Etwas müde, aber gesund und zufrieden fuhren wir mit dem Bus nach Hause.

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern und natürlich allen Wanderinnen und Wanderern. Es war wieder ein tolles Erlebnis.

*Berg heil und Attacke,
euer Wanderteam
David, Lukas, Franz und Ossi*



Mein Weg ans Nordkap



Drei Wochen durchgehend Regen in Norwegen, Motivation auf dem Nullpunkt

Liesingau – Nordkap

5.100 km in 153 Tagen durch sechs Länder (Österreich, Tschechien, Deutschland, Schweden, Finnland und Norwegen)

Die Idee zu diesem Projekt kam mir vor Jahren, als wir in Nordschweden eine Hütte gebaut haben: Wenn ich in Pension bin, gehe ich zu Fuß von zu Hause bis zur Hütte nach Jukkasjärvi / Kiruna, von Haustür zu Haustür. Dann dachte ich mir, wenn ich schon so weit gehe, kann ich auch gleich ans Nordkap gehen – „is eh scho wurscht.“

Damals war mir nicht ganz klar, wie weit es tatsächlich ist aber „najo, geh ma hoit amoi.“ Mit Rucksack, Schlafsack und Zelt ging es los. Am



Ich und mein Serviceteam



Knivskjellodden, das echte Nordkap

Sonntag vor dem Start bin ich noch mit meinem Enkerl Stephan den Wien-Marathon gelaufen und am Mittwoch, den 26.04.2023, startete ich meine Tour.

Bei Regen und Schnee stieg ich auf zur Hochmölbingshütte, um mich bei Armin und Sonja zu verabschieden und Richtung Tschechien weiter zu wandern. Mein Weg führte mich durch Österreich, nach Tschechien und weiter durch Deutschland bis nach Rostock zur Fähre nach Schweden, denn dorthin zu schwimmen war mir dann doch zu weit.

Die Ankunft in Schweden erfolgte bei Traumwetter und es ging am Meer entlang bis zur norwegischen Grenze,



Camping in der Wildnis



Höchster Berg auf dieser Tour, der Helag

durch die Berge und Fjorde Norwegens und wieder zurück nach Schweden bzw. Lappland. In Abisko bekam ich Besuch von meinem Schwager mit seiner Frau und Goldschatz Sophia. Nach einer kleinen Feier ging ich weiter nach Finnland und Norwegen bis an das Nordkap. Mir war dann aber schon klar, dass ich nicht nur bis zur berühmten Kugel gehe, sondern ans richtige Nordkap, wo nicht jeder hinfahren kann.

Zum Knivskjellodden, der wahren Spitze Norwegens, kann man nur gehen, dort sind keine Menschen und man kann das Ziel bzw. das Ende der Tour richtig genießen.



Nördlichster Punkt Europas, das Nordkap

Ich habe auf der Tour die ungewöhnlichsten Menschen kennen gelernt und fast nur freundliche und hilfsbereite Leute getroffen. Bei den unwirtlichsten Wetterbedingungen (Sonnenschein, Hitze, Regen, Sturm, Hochwasser, Hagel, Schnee und Kälte) war es nicht im-

mer lustig, aber das vergisst man bald wieder.

Material: Ich habe vier Paar Turnschuhe und ein Paar Bergschuhe verbraucht und musste mir in Schweden neue Kleidung kaufen, da ich die Hose beim Gehen immer verloren habe.



Am Ziel

Ich kann eine Wanderung nur jedem empfehlen, es ist unvergesslich und es muss ja nicht so weit sein...

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich unterstützt und so großes Interesse gezeigt haben.

Um die Frage gleich zu beantworten: „Wos ist dei nexts Projekt?“ – „Schau ma amoi.“

Euer
Rudi Mitteregger



Wehrburg gegen die Dänen in Südschweden



Westküste Schwedens vor Göteborg



**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at

Steirischer Seniorenbund – Ortsgruppe Mautern



Ein für unsere Ortsgruppe in jeder Hinsicht erfolgreiches, gelungenes und zufriedenes Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu.

Obfrau und Vorstand möchten sich bei allen Mitgliedern, Gästen und Freunden für die Treue bedanken, dafür, dass Ihr immer wieder in großer Zahl unsere Veranstaltungen besucht und die vielfältigen Angebote angenommen habt. Danke!

Mit Freude und Begeisterung blicken die 100 Mitglieder unserer Ortsgruppe auf die Aktivitäten des Jahres 2023 zurück: 12 Monate – 12 durchgeführte Zusammentreffen und gemütliche Beisammensein, in der Regel immer am 2. Mittwoch jeden Monats:

1. DREI Autobus-Ausflugsfahrten:

- a) Reisbauer Halbenrain – Handwerksdörfel Pichla
- b) Jassingalm – Grüner See
- c) Bundeswallfahrt Admont – Hengstpaß

Über diese Fahrten und auch über die heuer durchgeführten gemeinsamen Stunden werden wir im kommenden Frühjahr 2024 einen Lichtbildervortrag gestalten! Einladungen dazu ergehen natürlich rechtzeitig.

Alle drei Fahrten wurden mit dem Busunternehmen Ebner mit unserem lieben Freund und Chauffeur Roland in vollster Zufriedenheit, Umsicht, Pünktlichkeit und Sicherheit durchgeführt. Super! Danke!

Viele lobende Rückmeldungen zeugten von der guten Auswahl der Reiseziele, der ausgezeichneten besuchten Gastronomiebetriebe, der umsichtigen Reiseleitung und Betreuung im Bus mit Getränken und diversen Informationen durch Obfrau Hannelore. Am Programm für 2024 wird bereits gearbeitet und ausführlich getüftelt!

2. Zwei besondere Highlights der monatlichen Zusammenkünfte sind und waren wie jährlich das Frühlingsfest und die Adventfeier im Gemeindesaal. Bei vorgetragenen Geschichten, Gedichten, Witzen und Erzählungen, bei Live-Musik auf der Bühne, bei Getränken, Kaffee, Brötchen, Mehlspeisen,



mit gemeinsam gesungenen Liedern und beim Frühlingsfest auch mit Tanz, da ist von Seniorinnen und Senioren nichts zu bemerken, da spielt das Alter keine Rolle mehr, man fühlt sich wieder jung, aktiv und besonders lebensfroh.

3. Die monatlichen Nachmittage bei der Litt wurden und werden auch immer sehr gerne angenommen. Es wird geplaudert und diskutiert, es werden Erlebnisse ausgetauscht und die Monats-Geburtskinder mit Glückwünschen und Applaus bedacht und gefeiert, diverse Informationen werden durch den Vorstand dargeboten. Die Mitglieder lauschten auch den abwechselnden Vorträgen und Referaten von Polizei, Reiseunternehmen und diversen Hilfestellungen der Landesführung des Steirischen Seniorenbundes.

4. Mit Freude und Dankbarkeit muss auch hier erwähnt werden, dass wieder etliche neue Mitglieder zu unserer Ortsgruppe gestoßen sind. Wir begrüßen Euch recht herzlich, freuen uns und danken Euch für Euer neues Dabeisein. Erfreulich ist besonders, dass unsere Ortsgruppe bei der Mitgliederwerbaktion den 1. Platz belegt hat und dies von der Landesführung mit einem doch sehr nennenswerten finanziellen Gutscheine für Veranstaltungen honoriert wurde. Dafür gebührt unserer Obfrau Hannelore Wölfler ein ganz besonderes Dankeschön. Der Ortskassier freut sich!

5. Auch gäbe es sehr viel Positives zu berichten von den durchgeführten monatlichen Kegelnachmittagen (Dank besonders unserer Kegel-Chefin Waltraud Waggermayer – Bravo!), den Tanzabenden mit Live-Musik bei der Litt, vom E-Bike-Kurs, und, und, und...

Macht mit im Jahr 2024, es wird Euch sicher gut gefallen!

(INFOS in den Schaukästen am Info-Platz und am Hofer-Haus, vor der Stiege zur Pfarrkirche!)

Wir freuen uns über jeden einzelnen von Euch!

*Für unsere Ortsgruppe:
Obfrau Hannelore Wölfler
Kassier Helmut Hafner e.h.*

Abschließend und ganz besonders jetzt in dieser stillen und wunderschönen Adventzeit wünschen wir allen unseren lieben Frauen und Männern unseres Mauterner Seniorenbundes und darüber hinaus allen Mauternerinnen und Mauternern ein gesegnetes, frohes und vor allem gesundes Weihnachtsfest und viel Glück, Zufriedenheit und Wohlergehen für das kommende Neue Jahr 2024.

Bauernschaft Mautern

Mauterner Bauern und Bäuerinnen luden zum Hoffest am Girnerhof

Das traditionelle bäuerliche Mauterner Hoffest fand heuer bei Familie Mitteregger, vlg. Girner, am Grazerberg statt. Die hohe Besucheranzahl zeigte das große Interesse der Bevölkerung an der bäuerlichen Art, Feste auszurichten. Manche Gäste scheuten keine Mühe und nahmen auch weitere Anfahrten aus anderen Bundesländern in Kauf. Ein Begrüßungsschnapslerl erfreute so manchen Gast.

Das kulinarische Angebot erstreckte sich von kräftigen, hausgemachten Suppen über Köstlichkeiten vom Grill, belegte Brote, hausgemachte Leberkäsemmeln bis hin zu den hervorragenden Mehlspeisen, die von den Bäuerinnen und ihren Helferinnen liebevoll gebacken wurden.

Der Bieranstich erfolgte mit unserem Bürgermeister Abg. z. NR Andreas Kühberger gemeinsam mit Bundesbäuerin Abg. z. NR LKR Irene Neumann-Hartberger. Die beliebte Weinbar mit ausgezeichneten Gollenz Weinen zog die Freunde guten Weines an.

Die musikalische Festumrahmung ließ die Gäste verweilen und gemütliche Stunden genießen. Zu Beginn sorgte die Mauterner Guidloch Blos für Fröhlichschoppenstimmung, im Anschluss unterhielten Hans Pollinger und Gustl Percht die Hoffestgäste mit volkstümlicher Musik.

Für spannende Unterhaltung sorgte das Kuhfladen-Bingo-Spiel sowie ein weiteres Gewinnspiel mit interessanten Sachpreisen.

Für die kleinen Gäste gab es neben einer Hüpfburg und einem großzügigen Spielplatz auch die Möglichkeit, auf Tanja Kaisers Ponys zu reiten.

Der neugestaltete Hofladen der Familie Mitteregger war geöffnet und bei Betriebsführungen erlangte man Einblick in die Verarbeitungsräume der regionalen Fleisch- und Schnapsproduktion am Girnerhof.

In der Jungbauernbar feierte man bei trendiger Musik bis in die frühen Morgenstunden.

Die Mauterner Bauern und Bäuerinnen freuen sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr auf einem Bauernhof in unserer Gemeinde.



TM



Neues vom Imkerverein

Standschau bei Familie Pollinger

Bei herrlichem Bienenflugwetter besuchten die Mauterner Imker am 15. Juli den Bienenstand von Familie Pollinger. Hans erläuterte uns dabei seine Haltungsweise der Bienen. Dabei war so manch guter Tipp für die eigene Bienenhaltung mit dabei.

Auf der nahegelegenen Hube wurden wir anschließend zu einer üppigen Jause eingeladen. Aktuelle Imkerthemen konnten so in gemütlicher Runde besprochen werden. Herzlichen Dank für die liebevolle Bewirtung!

Kinder- und Jugendsommer

Im Rahmen des heurigen Kinder- und Jugendsommers luden die Mauterner Imker zu einem Nachmittag rund um die Biene zu Familie Hubner in der



Reitingau ein. Dort erzählte Philipp Hubner zunächst vom Leben der Bienen in einem Bienenstock. Anschließend gab es eine Führung beim Bienenstand, wo sogar ein Bienenstock geöffnet wurde. Auf den Waben waren neben den Arbeiterinnen-Bienen auch Drohnen (männliche Bienen) und sogar die Bienenkönigin zu sehen. Danach war man natürlich neugierig, wie denn der Honig der Bienen so schmecken würde. Dafür gab es eine Verkostung mit vier verschiedenen Honigsorten. Mit Honigbrotten gestärkt wurden als nächstes von den Kindern Etiketten für Honiggläser gestaltet. Mit diesen Gläsern ging es dann zur Honigabfüllstation. Zum Abschluss gab es ein Quiz und ein Schätzspiel. Mit Urkunde und

Honigglas ging es dann wieder nach Hause. Vielen Dank an Familie Hubner für die Gastfreundschaft.

Sybilla Schmid



TRACHTEN

Bärbel
LEOBEN

DAMEN - KINDER - HERREN - STADT - LAND GEWAND

Jetzt auch in unserem **ONLINESHOP** erhältlich!

Telefon: 03842 42069

Timmersdorferg. 14, 8700 Leoben

www.trachten-baerbel.at

Step by Step for DOGS



Auch heuer können wir wieder auf ein gelungenes Jahr zurückblicken. Gemeinsam mit unseren Hunden haben wir auch dieses Jahr wieder viele gemeinsame Projekte umsetzen können. Unser Verein, bei dem die Bindung zwischen Hund und Mensch im Vordergrund steht, bietet weiterhin das beliebte Projekt „Social Walk“ an. Hier haben unsere Mitglieder die Möglichkeit durch Mautern zu spazieren, das „Nicht-an-der-Leine-ziehen“ zu üben und dabei werden verschiedene Hundbegegnungen simuliert, um einen gemütlichen und entspannten Spaziergang mit den anderen Mitgliedern zu ermöglichen.

Ebenfalls ein interessantes Projekt, das auch in diesem Jahr wieder auf dem Programm steht, ist das Thema Krampus, bei dem unsere Mitglieder die Möglichkeit haben, den Hund mit dem Krampus vertraut zu machen. Hier werden die Hunde schrittweise an den Geruch und die Maske gewöhnt, um Ängstlichkeiten und vor allem Aggressionen entgegenzuwirken. Im Anschluss der Krampusvorführung findet immer ein gemütliches Beisammensein bei Glühwein statt.

Bei unserem Projekt „Trümmertraining“, einem Suchtraining im Tritolwerk in Niederösterreich, nahmen vier Personen teil. Die Teilnehmer hatten zwei Tage lang die Möglichkeit, Personen aus den Trümmern zu suchen. Dies hat in diesem Jahr erstmalig stattgefunden, ist jedoch auch für das kommende Jahr wieder geplant.



Im Kindergarten Mautern konnten wir den Kindern den richtigen Umgang mit dem Hund vermitteln und ihnen zeigen, wie man sich gegenüber einem Hund richtig verhält. Zusätzlich erhielten sie einen kurzen Einblick zu den verschiedenen Trainingseinheiten.

Auf Anfrage der Feuerwehrjugend Mautern organisierten wir gemeinsam mit der Österreichischen Rettungshundbrigade Staffel Ennstal eine Vorführung mit anschließender gemeinsamer Übung. Zu Beginn stand die Suche und Rettung einer vermissten Person bei der Firma Paltentaler im Mittelpunkt, wobei die Feuerwehrjugend die Rettungsaktion durchführte. Am Nachmittag richteten wir unser Augenmerk auf die Kettensuche. Jede Gruppe hatte die Aufgabe, eine vermisste Person in teils anspruchsvollem Gelände zu finden. Heuer im Sommer fand zum ersten

Mal unser Jux-Turnier statt, wo es darum geht, in gewisser Zeit verschiedene Aufgaben zu lösen, die dann vom Hund oder auch vom Herrchen/Frauchen bewältigt werden müssen. Bei diesem Turnier geht es aber vor allem um Spaß für Hund und Besitzer (infolgedessen auch für Zuschauer). Abschließend haben wir dieses Turnier mit Siegerehrung, tollen Preisen und Grillerei gemütlich ausklingen lassen.

So wie jedes Jahr werden wir auch weiterhin das Projekt „Abenteuer Welpen“ anbieten. Einmal pro Woche ist es möglich an einer Spielstunde teilzunehmen, wo unsere Lieblinge den sozialen Kontakt zu anderen Hunden herstellen und die Grundbegriffe wie Sitz, Platz, Grundstellung und auch das Fuß spielerisch erlernen. Ebenso wird das Überqueren von verschiedenen Geräten erlernt. Ein herzliches Dankeschön an Barbora, die zukünftig die Junghunde- und Welpenstunde betreut. Stolz sind wir auch auf den zukünftigen Bergrettungshund „Rosi“ mit ihrem Besitzer Marco Leitner.

Bei Interesse an unseren Projekten gibt es jederzeit die Möglichkeit, unseren Verein im Zuge einer Schnupperstunde anzusehen. Auf unserer Homepage www.stepbystepfordogs.at gibt es viele weitere Informationen zum Verein. Gerne können Sie sich auch unter office@stepbystepfordogs.at oder telefonisch bei Gerhard Gumpold 0664 233 95 33 melden.

Wir wünschen sowohl den Hundebesitzern und -besitzerinnen als auch der gesamten Bevölkerung eine friedliche Weihnachtszeit und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2024!



Stammtisch Lieber berichtet



Am 1. Juli war der Stammtisch Lieber beim Markttag am Hauptplatz mit einem Stand und dem Spangerlschießen, das auch wieder zur Heimatrallye zählte, vertreten. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Besuchern.

Die SV Union Mautern Sektion Fußball veranstaltete am 12. August erstmalig ein 7-Meter-Turnier. Natürlich nahmen wir mit einer Mannschaft daran teil, mussten uns aber nach verlorenem Viertelfinale mit dem geteilten 5. Platz begnügen.

Maria Himmelfahrt am 15. August ist schon traditionell unser Vereinstag. Nach dem Besuch der heiligen Messe, in der wir unseren verstorbenen Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und Gönnern gedachten, kam es im Fichtenstadion wieder zum Spiel Alt gegen Jung, das diesmal von Obmann Rudolf Hubner geleitet wurde. Nach der kla-



ren Niederlage im Vorjahr konnten die Alten das Spiel ausgeglichener gestalten und mussten sich knapp mit 6:7 geschlagen geben. Im Anschluss ver-

brachten wir noch einige unterhaltsame gemeinsame Stunden. Wir bedanken uns bei der SV Union Mautern Sektion Fußball recht herzlich für das Überlassen des Fichtenstadions.

Der FC Altmann Leoben lud uns am 23. September zu seinem 2. Kleinfeldturnier auf dem Tivoli ein. Nach zwei knappen 1:2-Niederlagen konnten wir zulegen und mit zwei Siegen noch den 4. Platz in der Vorrunde erreichen. Im Viertelfinale mussten wir uns dem FC Altmann 2 mit 0:2 geschlagen geben. Nach einem 3:0 gegen den FC Waasen gelang uns im Spiel um den 5. Platz gegen den FC Altmann 1 durch ein Tor unseres Kapitänstellvertreters Martin Wegscheider ein hart umkämpfter 1:0-Sieg.

Am 26. Oktober veranstaltete die SV Union Mautern Sektion Fußball einen Fitmarsch. Die Route führte vom Fich-



GUT GEGEN VERSTOPFUNG!

Saubermacher

Kanalservices

- 24 h Notruf bei Verstopfung +
- Abfluss- und Rohrreinigung +
- Dichtheitsprüfung +
- Kanalreinigung +
- Kanalsanierung +
- Kanal-TV-Inspektion +

24/7
Notdienst
T: 059 800 5000
saubermacher.at

tenstadion zur Kribernegg-Huam und den Dolina-Weg zurück ins Fichtenstadion. Viele Teilnehmer von jung bis alt folgten der Einladung und betätigten sich am Nationalfeiertag sportlich. Der Stammtisch Lieber übernahm die Verpflegungsstation bei der Kribernegg-Huam, die von den Teilnehmern bestens angenommen wurde. Im Anschluss klang der Tag gemütlich im Fichtenstadion aus. Wir bedanken uns bei den Verantwortlichen der SV Union Mautern Sektion Fußball für die gute Zusammenarbeit über das ganze Jahr hinweg.

Der Stammtisch Lieber wünscht der Bevölkerung von Mautern eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

SH



Vorankündigung

31. Dezember 2023: Silvesterlauf zusammen mit der Union Mautern Sektion Ski

3. Februar 2024: 36. Hallenfußballturnier



Wenn wir ganz
wir **selbst**
sein können.

—
GANZ SCHÖN JOSKO

JOSKO PARTNER
Ing. Gerald Hopf
Graden 14, 8731 Gaal
M +43 664/2609318
gerald.hopf@joskopartner.at

josko.com @ f p

josko
FENSTER & TÜREN

Union Mautern – Sektion Tischtennis

Meisterschaft 2023/24

In der 1. Klasse Ennstal wird die Meisterschaft heuer in vier Sammelrunden ausgetragen. Elf Mannschaften haben sich für die Saison 23/24 angemeldet. Um personellen Problemen vorzubeugen haben wir den Kader aus den eigenen Reihen aufgestockt. Zu den bestehenden Spielern – Stefan Hubner, Andreas Schiester, Andreas Hubner, Reinhard Spitzer und Markus Kühberger – hat sich Manfred Schmid bereit erklärt, die Mannschaft zu unterstützen.

Die erste Sammelrunde am 23.09.2023 fand wie gewohnt in Vordernberg statt. Leider hatten wir an diesem Tag nur Stefan Hubner und Andreas Hubner für die Spiele zur Verfügung. Es werden gegen jede Mannschaft wenn nötig zehn Spiele ausgetragen. Das heißt es wird ein Doppel bestritten und jeder von den drei Spielern spielt maximal drei Einzelspiele. Da wir an diesem Tag nur zwei Spieler hatten, begannen wir gegen jede Mannschaft in dieser Runde schon mit drei Niederlagen. Trotzdem konnten sich unsere beiden Akteure gegen die um den Meistertitel mitspielenden Gegner Traboch 2 und Trofaiach 2 behaupten. Gegen Traboch erreichten sie ein 5:5 Unentschieden, Trofaiach konnten sie sogar noch mit 6:4 besiegen. Hut ab für diese ausgezeichnete Leistung.

Am 14.10.2023 wurde in der Puttererseehalle die zweite Runde ausgetragen. Neben Stefan Hubner und Andreas Hubner kam dieses Mal Manfred Schmid zu seinem ersten Einsatz. Gegen Leoben 10 gingen wir mit 7:0 als Sieger hervor. Auch in der zweiten Partie des Tages konnten wir mit 6:2 den Sieg gegen Aigen 3 für uns buchen. Beim letzten Spiel dieser Runde trafen wir auf Liezen 2. Nach hartem Kampf

konnten wir mit 6:3 den dritten Sieg an diesem Tag einfahren. Nach diesen beiden Runden liegen wir in der Meisterschaft auf dem hervorragenden dritten Tabellenplatz.

Aus dem Vereinsleben

Am 08.07.2023 ging unser Tischtennisturnier im Doppel zum 8. Mal ab 10 Uhr über die Bühne. Dieses Mal konnten wir 25 Mannschaften begrüßen. Nachdem schon öfters Stimmen laut wurden, man möge sich vielleicht überlegen den Spielmodus zu ändern, kamen wir heuer dieser Bitte nach. Die Vorrunde wurde in drei Gruppen mit je sechs und einer Gruppe mit sieben Mannschaften gespielt. Nach dieser Vorrunde stiegen die ersten Vier pro Gruppe in den A-Bewerb auf. Die restlichen aus jeder Gruppe platzierten sich für den B-Bewerb. Nach spannenden Spielen sah am Ende das Ergebnis so aus. Sieger im A-Bewerb wurden Heribert Heilingner und Gerhard Rockenschaub vor Hans-Jürgen Rabko und Gerhard Hawranek. Beste Mannschaft vom TTV Mautern im A-Bewerb wurden als Viertplatzierte Andreas Schiester und Armin Doppelreiter. Sieger im B-Bewerb wurden Andreas Hubner und Gerald Schmid vom TTV Mautern vor Günter Langreiter und Manuel Gumpold. Wie schon in den letzten Jahren möchte sich der TTV Mautern auch heuer wieder bei allen Teilnehmern, den Helfern und den



Sponsoren herzlichst bedanken. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Auch beim heurigen Kinder- und Jugendsommer waren wir wieder dabei. Am 11.08.23 mit Beginn um 14 Uhr ging diese Veranstaltung über die Bühne. Für die teilnehmenden Kinder hatten wir auch dieses Mal verschiedene Stationen aufgebaut. Auch unser Tischtennisroboter kam wieder zum Einsatz. Während und nach der Veranstaltung wurden alle Kinder mit Getränken und Essen versorgt. Aus unserer Sicht war es ein sehr schöner Nachmittag und wir hoffen, dass es den teilnehmenden Jugendlichen auch gefallen hat. Bedanken möchte ich mich auch noch bei den Mitgliedern des TTV Mautern, die sich für diesen Nachmittag die Zeit genommen haben.

Der Mauterner Bevölkerung wünschen alle Mitglieder des TTV Mautern eine besinnliche Adventzeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Neues von der Turngruppe

Wir bewegen uns noch immer...

Mit unserer Frau Martina Doppelreiter bleiben wir mit Körper und Geist frisch und aktiv. Durch den Besuch von Fortbildungskursen gibt sie ihr neuestes Wissen stets an uns weiter. Dazu gehören u.a. Krafttraining, Dehnungs- und Gleichgewichtsübungen sowie Konzentrationsbeispiele. Wir Turnerinnen aller Altersgruppen treffen uns jeden Montag im Mauterner Turnsaal um 17 Uhr. Sollte jemand mitmachen wollen, Frau Monika Hölzl weiß mehr: Tel. 0677 61 74 03 30. L.K.



Endstand – 8. Tischtennisturnier am 08.07.2023 A-Bewerb nach Vorrunde



	Name 1	RC-Pkte	Name 2	RC-Pkte	
1	Heilinger Heribert	996	Rockenschaub Gerhard	Hobby	Trofaiach
2	Rabko Hans-Jürgen	988	Hawranek Manfred	Hobby	HTTC Traboch
3	Engelbrecht Georg	774	Hawranek Gerhard	Hobby	HTTC Traboch
4	Schiester Andreas	1039	Doppelreiter Armin	Hobby	Mautern
5	Roth Jürgen	1077	Roth Fabian	Hobby	Aigen
6	Hubner Stefan	1008	Schmid Manfred	Hobby	Mautern
7	Ruha Mihai-Constantin	892	Neculeca Julian	Hobby	St.Michael
8	Kreßmaier Florian	773	Neculeca Gheorghita	Hobby	St.Michael
9	Böcz Tibor	1060	Streitmaier Josef	Hobby	Leoben-Göss
10	Thurner Harro Axel	926	Aichmayer Rudolf	Hobby	Leoben-Göss
11	Juri Arnold	1033	Schlick Rudolf	Hobby	Leoben-Göss
12	Schuss Walter	Hobby	Ulbl Peter	808	Mautern / SG Straß/Retznei
13	Hofbauer Wolfgang	630	Haberl Walter	579	HTTC Traboch
14	Findl Anton	Hobby	Findl Tobias	Hobby	Proleb
15	Stabentheiner Martin	1166	Schweiger Liane	Hobby	Ardning
16	Jansenberger Yvonne	Hobby	Jansenberger Jürgen	Hobby	Proleb

B-Bewerb nach Vorrunde

	Name 1	RC-Pkte	Name 2	RC-Pkte	
1	Hubner Andreas	1034	Schmid Gerald	Hobby	Mautern
2	Langreiter Günter	708	Gumpold Manuel	Hobby	HTTC Traboch / Mautern
3	Gangl Daniel	1029	Puster Waltraud	Hobby	Trofaiach
4	Hufnagl Lukas	291	Bader Jan	281	Leoben-Göss
5	Krase Erwin	747	Hiebler Fritz	Hobby	Leoben-Göss
6	Roth Nico	320	Roth Victoria	Hobby	Aigen
7	Dörflinger-Ursprunger Burkhard	Hobby	Gosch Josef	Hobby	Proleb / Leoben- Göss
8	Thalhammer Markus	939	Aster Fabian	Hobby	Ardning/Aigen
9	Fritz Gerhard	596	Köchler Sabrina	512	Wörschach

SV Union Mautern – Sektion Fußball



Nachdem unsere Kampfmannschaft mit dem neuen Trainer Ernst Lercher, welchem wir einen ganz besonderen Dank für sein großes Engagement aussprechen möchten, mit 7 Siegen in Folge (5 Aufbauspiele und 2 Meisterschaftsspiele) perfekt in die neue Saison gestartet ist, wurden wir leider durch Ausfälle mehrerer Leistungsträger gebremst und konnten den positiven Lauf nicht fortsetzen. Bereits Anfang der Saison fiel mit Lukas Schiester (Knieverletzung) einer unserer stärksten Spieler aus, welchen wir leider nicht ersetzen konnten. Gefolgt von weiteren verletzungsbedingten Ausfällen unserer Stammspieler Manuel Schmid (Wadenverletzung), David Neumeister (Sprunggelenksverletzung) und Kapitän Patrick Hölzl (Knieverletzung) war die Saison leider vom Verletzungspech verfolgt und somit konnte unsere Mannschaft fast nie mit der Top-Besetzung auflaufen. Aufgrund der zahlreichen Verletzungen musste oft improvisiert und so mancher Spieler aus der Fußballpension zurückgeholt werden. Wir danken Patrick Hubner, Josef Scherer, unserem Kassier Martin Müller und unserem sportlichen Leiter Christoph Feiel für die große Bereitschaft, uns auszuhelfen. Nichtsdestotrotz konnten nach 4 Siegen und 6 Niederlagen solide 12 Punkte eingefahren werden, was schlussendlich zum 6. Tabellenplatz in der Hinrunde der Gebietsliga Mürz führte. Wir wünschen allen Verletzten eine baldige Genesung und freuen uns schon jetzt, sie nach überstandener Verletzung wieder im Dress des SV Union Raiffeisen Mautern auflaufen zu sehen.



Als Highlight der Hinrunde wurde erstmals ein 50er-Fanbus zum Saisonauftakt nach Gußwerk organisiert, welcher durch die Raiffeisenbank Mautern und unsere Gemeinde Mautern finanziert wurde. Etliche Anhänger unserer Mannschaft nahmen das Angebot an und sahen nach einer lustigen Busfahrt einen 1:0 Auswärtserfolg unserer Burschen. Danke an alle Teilnehmer für die großartige und zahlreiche Unterstützung in Gußwerk!

Im Jugendbereich hat sich in der vergangenen Zeit viel Positives getan. Mit 20 Kindern im Alter zwischen 3 und 6 Jahren kann unser Projekt „Kindergarten Fußball“ als voller Erfolg bezeichnet werden. Als Resultat konnten wir im Juni eine U7-Mannschaft stellen und sind sehr stolz auf unsere Kleinsten. Ein großes Danke an alle begeisterten Kinder, Eltern und natürlich das Trainerteam Achim Lercher, Christoph Feiel und Andreas Schmoll. Weiters haben wir in der Spielgemeinschaft Traboch/Mautern in U10 und U11, 11



Mauterner Kinder, die voller Elan dem Fußballsport nachgehen.

Abseits des Sportlichen gab es zahlreiche Veranstaltungen, an denen wir teilgenommen haben, bzw. selbst Veranstalter waren. Am traditionellen Markttag gab es trotz Regens beim „Standl“ der Sektion Fußball wieder tolle Verköstigungen, nette Gespräche und das bereits traditionelle Torwandschießen. Im August dieses Jahres feierte der SV Union Mautern 75 Jahre seines Bestehens und wir durften dieses Jubiläum mit einem Festakt und 7-Meter-Turnier im Fichtenstadion begehen. Am Nationalfeiertag konnten wir gemeinsam mit dem FC Stammtisch Lieber den 1. Mauterner Fitmarsch abhalten. Rund 60 Teilnehmer begaben sich auf die 4 Kilometer lange Strecke, welche vom Fichtenstadion zur Kribernegg-Huam (Labestation) und über den Dolina-Weg wieder zurück zum Ausgangspunkt führte. Im Fichtenstadion gab es dann bei einer gemeinsamen Grillerei sowie Hüpfburg und Kinderschminken für unsere Kleinen einen gelungenen



Abschluss einer Veranstaltung, die sich eine Wiederholung im nächsten Jahr definitiv verdient hat. Ein spezieller Dank gilt unserem Grillmeister und Platzwart Edi Stregger und dem Team abseits des Fußballs, das sich über alle Maßen für unseren Verein einsetzt und eine tolle Arbeit leistet.

Nachdem bereits im Frühjahr unsere Kantine einen neuen Anstrich bekommen hat, steht nun endlich die Sanierung unserer WC-Anlagen im Fichtenstadion am Programm. Sämtliche Planungen dafür sind bereits abgeschlossen und dementsprechend steht dem Baubeginn im heurigen Jahr nichts mehr im Wege.

Ein großer Dank ergeht an die Gemeinde Mautern für die finanzielle Unterstützung.

Die Führung der Sektion Fußball haben Andreas Schmoll als Sektionsleiter, Kevin Leitner als Sektionsleiter-Stv., Martin Müller als Kassier und Christoph Feiel als sportlicher Leiter und Jugendleiter inne.



Abschließend möchte ich mich, im Namen der Sektion Fußball, bei allen Besuchern, die uns bei unseren Spielen und Veranstaltungen unterstützen sowie bei allen Sponsoren und Helfern bedanken. Auf bald im Fichtenstadion!
KL



Mautern
in Steiermark

www.mautern.com

Mauterner Gutschein

Das Schenken von Gutscheinen ist in den letzten Jahren immer beliebter geworden. Mit dem Mauterner Gutschein können Sie nicht nur ein Stück Mautern verschenken – zugleich fördern Sie auch die ortsansässige Wirtschaft! Eine Stärkung unserer Betriebe ist besonders wichtig – durch eine verstärkte Nachfrage werden Lehrstellen und Arbeitsplätze erhalten bzw. neue geschaffen und dies wiederum sichert die Lebensqualität in unserer Gemeinde.



Die Gutscheine sind bei der Hauptanstalt der Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan, der Filiale der Steiermärkischen Sparkasse in Mautern, in der Trafik Schießl sowie am Gemeindeamt erhältlich.

DANKE

Die Marktgemeinde Mautern in Steiermark bedankt sich herzlich für die Bereitstellung von Fotos bei

Heimo Gumpold
Sepp Riemelmoser
Ernst Vibital
Echtzeit-TV

und allen, die Bilder gratis zur Verfügung stellen und so ein buntes und aussagekräftiges Informationsblatt ermöglichen.



DIENSTLEISTUNGEN:

- §57 Überprüfung
- Steinschlag-Reparatur
- Reparatur und Service aller Marken, auch Neufahrzeuge
- Schadensabwicklung mit allen Versicherungen
- Kostenloser Leihwagen
- FZG bis 3,5 Tonnen
- Klimaanlage-Service



www.auto-hausberger.at

KFZ Fachwerkstätte Hausberger
Bahnhofstraße 4, 8774 Mautern
Mobil: 0664 / 239 02 47
E-Mail: office-hausberger@a1.net



öFIBER

Jetzt
Freunde werben
und € 50-Bonus
sichern

Freude teilen, Glück verdoppeln!

Teilen Sie die Vorteile von ultraschnellem Glasfaser-Internet mit Ihren Freunden und Verwandten in Ihrer Gemeinde und sichern Sie sich **jeweils einen € 50-Bonus** auf Ihren **öFIBER** Anschluss! Je mehr Freunde Sie überzeugen, desto mehr können Sie bei Ihren eigenen Kosten sparen.



Alle Infos zum Freunde-Bonus finden Sie unter: www.oefiber.at/freundebonus



Österreichische
Glasfaser
Infrastruktur
Gesellschaft

Information zu Snus & Nikotinbeutel

Dem Regionalmanagement Obersteiermark Ost ist die Gesundheit und Lebensqualität der Menschen, die in dieser obersteierstarken Region leben, ein Anliegen. Mit dem regionalen Jugendmanagement werden aktuelle Jugendthemen aufgegriffen und angesprochen. Im Rahmen der Elternbildung wird mit Expert*innen verschiedener Fachbereiche zusammengearbeitet, um den Eltern in unserer Region aktuelle und wichtige Informationen zur Verfügung stellen zu können. Die untenstehenden Informationen sind in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtprävention „VIVID“ entstanden.

Snus und Nikotinbeutel – diese kleinen Beutelchen haben Sie wahrscheinlich schon einmal gesehen. Obwohl Snus und Nikotinbeutel als weniger schädliche Alternative zum Rauchen betrachtet werden, gelten sie dennoch nicht als risikofrei. Die kleinen Beutelchen, die Nikotin und Aromen (Tabakbeutel) oder eine feuchte Tabakmischung (Snus) enthalten, werden unter die Oberlippe gelegt, bzw. gesteckt. Beide Produkte werden oft als Alternative zum Rauchen verwendet, da sie, ohne Rauch zu erzeugen, konsumiert werden. Sie enthalten allerdings immer noch Nikotin, also

eine abhängig machende Substanz, welche laut Experten und Expertinnen zu einer körperlichen und psychischen Abhängigkeit führen kann. Der langfristige Konsum kann demnach auch zu Gesundheitsproblemen wie Bluthochdruck, Herzerkrankungen, Schlaganfällen und Krebs führen.

Des Weiteren können Nikotinbeutel und Snus Mundgesundheitsprobleme verursachen, wie Zahnfleischreizungen, Zahnfleischrückgang, Zahnausfall und Krebs im Mund- und Rachenbereich. Aufgrund der hohen Nikotinkonzentration können sie auch Symptome wie Übelkeit, Erbrechen, Schwindel und Kopfschmerzen auslösen.

Wenn Sie oder Ihre Kinder mit dem Konsum von Nikotinprodukten aufhören möchten, oder Fragen zu den Auswirkungen haben, raten Experten und Expertinnen zu einem Gespräch mit einem Arzt/einer Ärztin oder einem/einer Gesundheitsexperten/-expertin. Eine weitere Anlaufstelle ist Vivid, die Fachstelle für Suchtprävention.

Nähere Informationen zum Regionalmanagement finden sie unter https://www.obersteierstark.at/starke_region/



Kulturreferat Mautern in Steiermark

... immer was los!

 kultur.mautern



NIKOTINBEUTEL & SNUS

OBER
STEIER
STARK
Jugend

Nikotin

Nikotin gelangt über das Blut ins Gehirn. Bei Müdigkeit wirkt es innerlich von Sekunden anregend. Im Falle von Stress oder Nervosität hat es einen entspannenden Effekt. Vor allem aber: **Nikotin macht äußerst schnell körperlich und psychisch abhängig.**

Snus & Nikotinbeutel

Die kleinen Beutel werden zwischen Lippe und Zahnfleisch geschoben und sind mit Tabak (Snus) oder ohne Tabak (Nikotinbeutel) erhältlich. **ALLE Säckchen enthalten Nikotin,** das über die Mundschleimhaut direkt ins Blut gelangt und gleich abhängig macht wie Zigaretten.

Risiken von Nikotinbeuteln

Nikotinbeutel sind keine Tabakerzeugnisse. Die Einnahme ist daher nicht gesetzlich geregelt und wird für Jugendliche oft als harmlos beworben. **Nikotinbeutel und Snus sind jedoch Suchtmittel.** Das enthaltene Nikotin macht sehr schnell abhängig und ist schädlich für unsere Gesundheit. Eine Überdosis oder Nikotinvergiftung führt zu Übelkeit, Erbrechen, Zittern, Schweißausbruch und Kreislaufzusammenbruch. Langfristig sind schwere Erkrankungen wie Thrombosen, Schädigungen des Gehirns, Krebs usw. möglich.

Diese Informationen sind eine Registerkatalogseite Obersteiermark für die Kooperation mit Vivid und ihrer Geschäftspartner zur Verfügung gestellt.





!!!

AUFHÖREN!

Hör der Hilfe: 80000 013
www.rauchfrei.at

www.obersteierstark.at
Regionalmanagement Ost
8774 Mautern
Hauptstraße 2
03845 2217

Abfuhrkalender 2024

(* geänderter Abfuhrtag)



Bioabfall

MITTWOCH

03.01.2024	17.07.2024
17.01.2024	24.07.2024
31.01.2024	31.07.2024
14.02.2024	07.08.2024
28.02.2024	14.08.2024
13.03.2024	21.08.2024
27.03.2024	28.08.2024
10.04.2024	04.09.2024
24.04.2024	11.09.2024
08.05.2024	18.09.2024
22.05.2024	25.09.2024
29.05.2024	09.10.2024
05.06.2024	23.10.2024
12.06.2024	06.11.2024
19.06.2024	20.11.2024
26.06.2024	04.12.2024
03.07.2024	17.12.2024 (*DI)
10.07.2024	

Restmüll

MONTAG

21.12.2023 (*DO)	08.07.2024
22.01.2024	05.08.2024
19.02.2024	02.09.2024
18.03.2024	30.09.2024
15.04.2024	28.10.2024
13.05.2024	25.11.2024
10.06.2024	20.12.2024 (*FR)

Metallverpackungen

4. Kalenderwoche	32. Kalenderwoche
8. Kalenderwoche	36. Kalenderwoche
12. Kalenderwoche	40. Kalenderwoche
16. Kalenderwoche	44. Kalenderwoche
20. Kalenderwoche	48. Kalenderwoche
24. Kalenderwoche	51. Kalenderwoche
28. Kalenderwoche	

Sperrmüll und Problemstoffe:

Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr und
an jedem letzten Samstag des Monats,
09.00 – 12.00 Uhr
Altstoffsammelzentrum

Altglas:

Bitte bringen Sie Ihr Altglas zu den
Sammelstellen.

Altpapier

Einfamilienwohnhäuser (MONATLICH) DONNERSTAG

28.12.2023	11.07.2024
25.01.2024	08.08.2024
22.02.2024	05.09.2024
21.03.2024	03.10.2024
18.04.2024	31.10.2024
16.05.2024	28.11.2024
13.06.2024	23.12.2024 (*MO)

Altpapier

Mehrfamilienwohnhäuser (14-TÄGIG) DONNERSTAG

11.01.2024	11.07.2024
25.01.2024	25.07.2024
08.02.2024	08.08.2024
22.02.2024	22.08.2024
07.03.2024	05.09.2024
21.03.2024	19.09.2024
04.04.2024	03.10.2024
18.04.2024	17.10.2024
02.05.2024	31.10.2024
16.05.2024	14.11.2024
29.05.2024 (*MI)	28.11.2024
13.06.2024	11.12.2024 (*MI)
27.06.2024	23.12.2024 (*MO)

Leichtverpackungen FREITAG

12.01.2024	24.07.2024 (*MI)
26.01.2024	09.08.2024
07.02.2024 (*MI)	23.08.2024
23.02.2024	06.09.2024
08.03.2024	20.09.2024
20.03.2024 (*MI)	04.10.2024
05.04.2024	18.10.2024
17.04.2024 (*MI)	30.10.2024 (*MI)
06.05.2024 (*MO)	13.11.2024 (*MI)
15.05.2024 (*MI)	27.11.2024 (*MI)
03.06.2024 (*MO)	09.12.2024 (*MO)
17.06.2024 (*MO)	30.12.2024 (*MO)
28.06.2024	
12.07.2024	

ACHTUNG!

Öffnungszeiten

Altstoffsammelzentrum

Mittwoch, 14.00 bis 17.00 Uhr
Zusätzlich an jedem letzten Samstag des
Monats von 09.00 bis 12.00 Uhr.

